

www.Hellseher-Magier.com

Weitergabe nicht gestattet

Diese Leserbriefe kommen auch meiner Homepage, sobald ich die Zeit finden. Haben Sie Geduld.

Alles ist noch unformatiert

Die Formulardaten wurden am 27.12.2010 um 20:34 Uhr übertragen Absender Mail: *****3@aol.com
Host: *****0.dip.t-dialin.net

Hallo Herr Milbrandt,

Ich hoffe Sie hatten ein schönes Weihnachtsfest und haben sich ein wenig erholt. Komme gerade aus H****g. **** ist seit letzten Freitag wieder in stationärer Behandlung. Heute wurde eine Gewebeprobe entnommen und deshalb bin ich kurz entschlossen zu ihm ins Krankenhaus gefahren. Sie können sich gar nicht vorstellen wie liebevoll die erste Begegnung nach unserer Trennung war. Es war alles so vertraut, ich kann es nicht in Worte fassen. Er hat mir auch gesagt, wie sehr er mich liebt und das er nur noch zu mir möchte, weil er nur mit mir glücklich sein kann. Es waren so viele schöne und zärtliche Worte und alles wäre so schön wenn da nicht seine Frau wäre. Sie bombardiert ihn mit Anrufen und gibt ihm deutlich zu verstehen, dass wenn er sich von ihr trennt, er sein Kind nicht mehr sieht weil sie wieder in den Osten zurück geht.

Herr Milbrandt, diese Frau versucht alles um **** zu erpressen und zu halten. Ich habe Angst, soll ich ja nicht erwähnen und auch nicht haben aber genau aus diesem Grund, weil sie ihn mit seinem Sohn erpresst, ist er vor Wochen auch bei ihr geblieben. Außerdem schadet sie *****, sie macht ihn noch kränker als er ohnehin schon ist. Ich möchte **** glücklich machen und mit ihm zusammen ein neues Leben beginnen aber diese Frau will das verhindern. Sie liebt ihn sowieso nicht denn welche Frau besucht ihren Mann nicht ein einziges mal im Krankenhaus und macht ihm ständig nur Vorwürfe? Ich werde Sie morgen anrufen weil ich gerne mit Ihnen noch einmal persönlich reden möchte. Was Sie in dieser kurzen Zeit vollbracht haben, kann ich immer noch nicht glauben. Es ist wie ein Märchen. Vielen, vielen Dank Herr Milbrandt. Ich werde Ihnen das niemals vergessen was Sie für mich tun und schon getan haben.

Wünsche Ihnen noch einen schönen Abend

Liebe Grüße

Die Formulardaten wurden am 20.12.2010 um 17:49 Uhr übertragen Absender Mail: *****@aol.com

Hallo Herr Milbrandt,

gekürzt Nun erstmal, vielen, vielen Dank Herr Milbrandt. Ich kann mein Glück kaum fassen und stehe immer noch neben mir. **** hat sich heute morgen bei mir per sms gemeldet und mir gesagt, dass er mich immer noch liebt und nicht ohne mich leben kann. Er hat damals nur Schluss gemacht weil er seinen kleinen Sohn nicht verlieren wollte und meine Schwester solch einen Druck auf ihn ausgeübt hat. Er will jetzt aber nicht länger auf sein Glück verzichten. Das Problem ist jetzt seine

Frau.Sie wird ihn niemals gehen lassen und mit allen Mitteln, egal wie, versuchen ihn zu halten, erpressen u.s.w.Das hat er mir auch gesagt.

Ich habe jetzt nur große Angst das es genauso wieder kommt wie beim erstenmal.Er sagt zwar das er alles regelt aber die Angst bleibt. Herr Milbrandt ich kann Ihnen nicht oft genug danken, für das, was Sie für mich getan haben.Aber ich wusste es,wenn jemand helfen kann dann nur Sie.Ich bin die glücklichste Frau der Welt, dank Ihnen.Fühlen Sie sich von mir ganz lieb und fest umarmt:-)

Werde Sie morgen dann nochmal anrufen.

Ganz liebe Grüße

Die Formulardaten wurden am 01.12.2010 um 22:05 Uhr übertragen Absender Mail: *****o@aol.com

Hallo Her Milbrandt,

Sie werden es kaum glauben, aber ich war von Sonntag, bis heute Mittwoch mit S***** ununterbrochen zusammen, dass musste ich Ihnen jetzt einfach schreiben. Es tat so gut ihn endlich wieder zu sehen und zu spüren. Auch ich habe den Rat von Ihnen angenommen und gewartet, bis **** auf mich zu kommt. Es war einfach fantastisch!

Nur leider sind wir denke ich noch sehr weit entfernd von einer Beziehung. S**** sieht in meinen Augen nur eine etwas tiefere Freundschaft. Ich weiß leider auch nicht, wann wir uns das nächste mal sehen. Er hat wohl immer noch keinen mut mit mir über diese Themen zu sprechen. Er hat im bezug auf uns beiden leider keinen Kommentar von sich gegeben, ich wollte ihn auch nicht darauf anreden, da es ja von ihm kommen sollte. Auf jeden fall bin ich heute mit einem lachenden und einem tränenden Auge von **** gegangen.***gekürzt*** Lieber Herr Milbrandt, ich danke Ihnen, was Sie bisher für mich getan haben. Ich hoffe es nimmt noch ein gutes Ende für uns. Danke noch einmal! Ich melde mich nächste Woche bei Ihnen telefonisch, wie besprochen, bis dahin wünsche ich Ihnen eine schöne Zeit.

Viele Grüße, ***

Anmerkung:

Überlegen Sie mal, wie es vorher aussah. Das was war, war einfach nur ein Nichts. Wissen Sie noch, als ich Ihnen die Prognose schrieb? Und nun sind wir schon so weit? Und denken Sie an der Zeit, wir wir uns noch nicht kannten. Sie waren verloren, hoffnungslos, habe gesucht und irgendwann haben wir telefoniert. Und, was habe ich Ihnen alles gesagt? Ist das nicht so gekommen? Warum soll also der Rest nicht auch so kommen? Sie sind nun in einer Phase in der sich viele Kunden befinden. Man sieht sich, man trifft sich, er/sie meldet sich. Und dann? Man dreht fast durch, weil man nicht weiß wie es weiter geht. Obwohl.... ich habe es schon gesagt was kommt !!!!!

Zitat: "Nur leider sind wir denke ich noch sehr weit entfernd von einer Beziehung."

Nun, so sehen das fast 70% der Kunden. Sie haben Angst. Mehr ist das nicht. Angst davor, es kann doch nicht so sein, alles nur ein Traum. Habe ich Recht? Und was ist, wenn er nicht so denkt, aber nur bei Ihnen ist diese "Laus über die Leber" gelaufen? Vielleicht leidet er so wie Sie?

Ich könnte ein Wettbüro aufmachen und mit meinen Kunden Wetten abschließen. Oje, ich würde reich werden....denn kaum ein Kunde hatte bisher Recht. Wie oft würden meine Kunden verlieren. Was geben Sie mir, wenn ich Recht habe???

Die Formulardaten wurden am 30.11.2010 um 15:06 Uhr übertragen From: "*****" <*****h@gmx.de>
To: "Grandmaster M." <***** @****sychologe @live.de>
Host: *****E.dip.t-dialin.net

es wäre toll wenn sie mich anrufen könnten. Ich kann sie nicht erreichen. Zwischen uns läuft es momentan gut wir streiten nicht er nimmt sich mehr zeit für mich es entwickelt sich gut. Noch nicht ganz so wie man es sich vorstellt aber mit Gedult geht es. Danke im Vorraus

Anmerkung:

Mein Telefon ist nicht defekt, bin auch nicht abwesend. Bitte alle 20 Min. versuchen. Es kann sein das ich grade telefoniere. Also, nicht gleich beim 2 oder 3 Versuch aufgeben. Haben Sie das?

Denken Sie daran, Ihre Sache ist noch nicht lange in der Bearbeitung. "Er" kann ja noch nicht so weit sein und darum "funktioniert" er noch nicht so, wie das sein sollte. Sie sind doch ein geduldiger Mensch und wie Sie richtig schreiben, mit etwas Zeit... heilt die Wunde. Nun, man sollte nicht an frischen Wunden herum kratzen, sondern sie heilen lassen. Besonders in gestressten Beziehungen. Geduld ist eine Tugend was auch Ihr Mann zu schätzen weiß. Liege ich richtig? Geben Sie Ihren Partner also die nötige Zeit die er braucht um den Weg zurückzufinden. Bisher macht er das doch ganz gut, oder nicht?

Die Formulardaten wurden am 28.11.2010 um 18:20 Uhr übertragen Absender Mail: *****1@hotmail.de
Host: *****3.25.11.vie.surfer.at

Lieber Herr Milbrandt,

vielen Dank für Ihre ehrliche Antwort. Ich habe Ihnen eine Anfrage zur Partnerzusammenführung geschickt, aber Sie haben gesehen, dass es keinen Sinn macht. Das akzeptiere ich und möchte neu anfangen. Ich leide seit Jahren immer wieder an schweren Depressionen, da es Ereignisse in meinem Leben gab und gibt, die mich fast verzweifeln ließen. Ich möchte aus diesem Teufelskreis ausbrechen, es gibt natürlich auch schöne Momente in meinem Leben, aber in meinem Leben geht so viel schief und ich möchte endlich wieder glücklich sein bzw. wissen, was auf mich zukommt, um Ereignisse von vornherein einschätzen zu können und mich darauf vorzubereiten. und meine Frage: wieviel kostet mich eine Zukunftsprognose von jetzt an und für das nächste Jahr? Am wichtigsten wäre mir, wie es in der Liebe für mich weitergeht, denn hier habe ich immer größtes Pech und will mich auf das was kommt, einstellen.

Mit herzlichen Grüßen

**** Anmerkung:

Danke das Sie das akzeptieren können. Es gibt leider auch Personen die das nicht akzeptieren und mich anschließend beleidigen. Ich kann niemand helfen wenn es wirklich nicht geht. Soll ich die Leute anlügen damit sie mich besser behandeln? Nun, das geht nicht. Wahrheit geht immer vor, auch wenn ich sehr oft angegriffen werde.

Die Formulardaten wurden am 23.11.2010 um 23:25 Uhr übertragen Host: *****BC7.dip.t-dialin.net
Absender Mail: ***** @web.de

Lieber Herr Milbrandt,

möchte Ihnen kurz beschreiben wie die letzten Tage verlaufen sind. **** und ich waren das ganze Wochenende Tag und Nacht zusammen. Es war sehr harmonisch und ohne Spannungen. Wir haben auch miteinander geschlafen. (Die Initiative kam von ihm). **** Verhalten mir gegenüber, in dieser Nacht, war so, wie ich es von ihm nicht kannte, es mir aber immer gewünscht habe. Am Montag sagte er mir klipp und klar, das er mit mir während der Woche nichts planen und er seinen Weg gehen will, was ich natürlich akzeptiert habe. ***gekürzt***

Grüsse, *****

Anmerkung:

Nun, Sie sind ja noch all zu lange bei mir Kundin. Aber zunächst sollten Sie sein Verhalten als Erfolgreich betrachten. Immerhin hat er sich ja wieder mit Ihnen vereint. Gut das so das erstmal so hingenommen haben, denn nun ist der Weg frei zu Ihnen. Sie haben ihn nicht "genervt" und haben ihn erstmal ziehen lassen. Sie haben damit keinen Fehler begangen. Weiter so und schön brav sein :-)

From: ""*****"" <*****r@gmx.ch> Sent: Thursday, November 25, 2010 2:54 PM To: <***** @****sychologe@live.de> Subject: Besten Dank im Voraus

Lieber Hr. Milbrandt.

Ich möchte mich nochmals ganz herzlich bei Ihnen für Ihre Hilfe bedanken. Ich bin sehr froh, mit Ihnen in Kontakt zu stehen. Ich habe den *****. Vielen Dank, dass Sie mir so gute Auskunft schon am Telefon gegeben haben. Ich lese Ihre erste Mail immer und immer wieder durch. Ich finde es faszinierend was Sie alles heraus gesehen haben. ***gekürzt***

Vielen lieben Dank für Ihre Hilfe Liebe Grüße aus der Schweiz

***** Anmerkung:

Auch Sie sind eine Kundin, die ihre Ohren nicht verschlossen hat und das ist gut so. Und, Sie haben Augen um die Zeilen, die ich Ihnen schrieb, zu verstehen. Dort finden Sie viel Wahres, gell? Suchen Sie weiter in den Zeilen und Sie werden noch mehr finden, das, was Sie "jetzt noch nicht" wissen.

23.11.2010 um 13:00 Uhr

Host: *****0.dip.t-dialin.net

Absender Mail: ***** @googlemail.com

Hallo, Herr Milbrandt, ich danke Ihnen für Ihre erliche Antwort. Schade, dass Sie meinen Fall nicht bearbeiten können, damit ist warscheinlich meine letzte Hoffnung verloren gegangen. So ist das schicksal. Ich danke Ihnen trotzdem. Viele Grüße, E*****

Anmerkung:

Ja, schade, ich hätte es gerne getan. Man kann leider nicht alles bearbeiten. Seien Sie nun vorsichtig vor unseriösen Anbietern, denn ich weiß genau, dass Sie sich auch woanders bemühen werden. Es wird aber nichts bringen und niemand kann Ihnen helfen. Lassen Sie Ihren Partner los und suchen Sie sich besser eine neue Liebe. Dann werden Sie frei und müssen nicht mehr leiden.

From: "*****" <***** 3@hotmail.ch> Sent: Thursday, November 18, 2010 9:59 AM To: <***** @****sychologe @live.de> Subject: RE: +***

Sehr geehrter Herr Milbrandt

Vielen Dank für Ihre Mail. Ich muss gestehen, ich war wirklich sehr überrascht, wieviel Sie rausnehmen konnten, über seine Gefühle und seinen *****, denn alles was Sie unten beschrieben haben, haben Sie wirklich auf den Punkt gebracht. Natürlich schmerzt es, dies nochmals von jemandem zu hören, da ich leider auch schon alles selber feststellen musste. Aber besser die Wahrheit vor Augen halten, statt sich was vorzumachen. Bin wirklich beeindruckt von Ihren Aussagen, denn es stimmt wirklich alles, was Sie über *** schildern, auch betreffend *****, bzw weiss ich von ihm selber, dass er ****gekürzt****

Anmerkung:

Jetzt brauchen Sie mir nur noch mitteilen, telefonisch, was Sie machen wollen. Sie haben ja nun gelesen was ich gesehen habe. Und der Rest? Ich habe Ihnen ja geschrieben, was kommen kann. Machen Sie das so?

From: "B*****" <***** @live.de> Sent: Sunday, November 07, 2010 7:29 PM To: "*****" <para***** @live.de> Subject: Re: *****

Lieber Rituelle Trennungen danke für die antwort es ist erschtaunlich was sie mir geschrieben haben glauben sie mir ich hab in den letzten Wochen tief in mein Herz gehört hab mir in Ruhe Zeit genommen und nachgedacht ***gekürzt*** liebe und Grüße ***

From: "*****" <***** x@12online.de> Sent: Thursday, November 04, 2010 11:10 PM To: <***** @****sychologe @live.de> Subject: Re: *****

Ich danke Ihnen für Ihre antwort.Wie ich Ihnen schon mitteilte habe ich durch die Heirat meine Rente verloren.Was Sie mir geschrieben haben,genau so ist es. Ach sie glauben mir garnicht wie gerne ich nach Ihre meinung fragen würde.Wie gerne würde ich wissen ob **** es damals mit der Heirat ernst gemeint hat oder ob er nur nach Deutschland wollte.

Anmerkung:

Er wollte zu Ihnen und nicht nur nach Deutschland. Aber leider, haben Sie ihn in gewisser Weise wieder "verscheucht". Ich habe Ihnen etwas geschrieben. Halten Sie sich daran. Dann kommt es so, wie Sie es wollen. Selbstverständlich müssen Sie nicht so handeln, wie ich schrieb. Jedoch wird genau das eintreffen, was Sie nicht wollten, sollten Sie sich nicht an den Hinweis halten. Ich prophezeie Ihnen das 100%, hier in diesem Leserbrief, damit Sie später nachlesen können das ich Recht hatte.

Remote Name: *****66.pools.arcor-ip.net Date: 25.10.2010
Time: 18:15:44

Zwischenbericht

Hallo Herr Milbrandt, also mittlerweile sieht es so aus das mein Mann mir am Freitag den 17.10.10 das erste mal mitteilte das er noch Gefühle für mich hat und er hat mich auch das erste Mal seit langem wieder in die Arme genommen,und sogar einen Kuss gegeben hat,gleichzeitig teilte er mir unter Tränenn mit das ihm es auch weh tut,was zwischen unspassiert,dennoch wünscht er sich eine Auszeit,bisher hat er mich schon des öfteren auch in den Arme genommen so auch wieder gestern

den Sonntag den 25.10.10 ebenfalls mit einem Kuss. Er lässt mich auch wieder im Bett schlafen, er brauche einfach eine Auszeit und nimmt auch nicht alles mit, dennoch zieht er am Freitag den 28.10.10 hier aus wegen der Auszeit und wird die andere Frau noch nicht aufgeben. So das war es erst einmal. Es tut mir dennoch weh. Mfg *****

Anmerkung:

Wie gesagt, hören Sie auch mich was ich Ihnen sagte. Die andere "Kuh" wird er schon in den Stall schicken, dort wo sie ja hingehört :-)) Oder soll ich nachhelfen?

From: "*****" <***** @gmx.de>
Sent: Monday, October 18, 2010 11:12 PM
To: "*****" <***** @ * ****sychologe @live.de> Subject: Re: *****

Sehr geehrter Herr Milbrandt,

herzlichen Dank für Ihre ausführliche Prognose, die ich ehrlich gesagt in dem Umfang nicht erwartet hätte. Was aber absolut für Sie spricht. Ich war richtig aufgeregt, als ich gesehen habe, dass ich eine Antwort von Ihnen erhalten habe. Als ich die ersten Zeilen gelesen habe, dachte ich, ***** , aber der ***** Frauen sind halt manchmal in Schlußfolgerungen zu schnell, ohne das Ende zu kennen :-)) Ihre Prognose finde ich sehr zutreffend, auch dass *****gekürzt***

Anmerkung:

Hm... ja, manchmal seit Ihr Frauen einfach fürchterlich, denn auch meine Holde schlussfolgert zu oft falsch und ich muss dann zusehen wie ich aus der falschen Annahme wieder herauskomme. Sie sind also nicht die Einzige die zu schnell schießt.

Allgemeiner Tipp an Euch Frauen. Wartet doch mal ab was die Sache bringt und denkt nicht immer gleich so "fürchterlich" eifersüchtig. Wir Männer brauchen auch mal eine kleine Streicheleinheit und ein paar liebe Worte. Also nicht gleich in Kampfstellung gehen und die Krallen zeigen. Eine ruhige und besonnene Frau ist Balsam für jeden Mann, auch wenn er nicht immer so funktioniert wie er soll. Männer haben ihren eigenen "Tick", so wie Ihr Frauen auch. Wer tickt denn nun richtig? Mann oder Frau? Über das haben schon viele Wissenschaftler spekuliert. Auf ein vernünftiges Ergebnis gekommen sind die nicht. Und so fällt mir gleich ein Sprichwort ein: "...der Klügere gibt nach". Wer ist denn nun der/die Klügere? Der Mann oder die Frau?

From: "*****" <***** ii@gmail.com>
Sent: Friday, October 22, 2010 5:21 PM
To: "*****" <***** @ * ****sychologe @live.de> Subject: Re: ****

Sehr geehrter Herr Milbrandt

Ein dickes Dankeschön für Ihre Klarsicht und Zeit die Sie für die Analyse investiert haben! Dies wollte ich Ihnen unbedingt sagen, weil ich noch nicht weiss, ob ich telefoniere. Auch Ich wünsch Ihnen alles Liebe für sich und Ihre Arbeit.

Lichtvolle Grüße *** Anmerkung:

Wenn Sie etwas wünschen, so sollten Sie mich anrufen oder für immer schweigen. :-))) Meine Nummer haben Sie ja. Vielleicht bis bald..... :-))

Remote Name: *****d.dip.t-dialin.net Date: 20.10.2010
Time: 23:22:12

Lieber Herr Milbrandt, wollte mich für das schöne Telefonat von heute Mittag bedanken. Hat mir sehr gut getan, da ich sehr verzweifelt war. Es fällt schwer ihre Ratschläge gleich umzusetzen, aber man weiß ja im Grunde dass sie es nur gut meinen. Ich nehme mir ihre Ratschläge auf jedenfall zu Herzen, da ich ja auch weiß dass es das Richtige ist. Wünsche ihnen eine gute Nacht, und bis zu unserem nächsten Telefonat. Liebe Grüße ***

Anmerkung:

Wer ein Ohr hat, der höre. Man kann so machen oder auch nicht. Nichts ist Zwang, aber wer meine Worte glauben geschenkt und so tut, dem ging es nie schlechter als vorher, sondern besser. Das war schon immer so.....

Remote Name: *****ef8.dip.t-dialin.net Date: 21.10.2010
Time: 21:58:30

Zwischenbericht

hallo liebe herr milbrandt,ich möchte ihnen noch berichten bevor das wochenende kommt.oh es rollt ich bin echt beeindruckt und glücklich vezaubert.er hört gar nicht auf für mich sachen zu machen ,will fast jeden tag kommen (mit dem vorwand sein sohn zu sehen);und bombdiert mich mit sachen,zeuges um mir es zu erleichtern oh got ich bin ganz aus dem häuschen...und heute hat er sogar angefangen mit mir zu flörten ich bin sicher dass es so war es kein vermutung,es war zwar nicht konkret wie mann sich so flörten vorstellt es war ehr so ein provozieren...auf eine schöne art .und hate die ganze zeit einen blick den er es schon lange verloren hatte. und jetzt wieder da ist.herr milbrandt DANKE DANKE DANKE.ich hatte manchmal angefangen zu zweifel,und dann kamm ganz schnell die sonne in meinem herzten .ich bin so froh sie gefunden zu haben ,ich kann gar nicht aufhören es ihnen zu sagen meine brillante magie her milbrandt,entschuldige bitte.aber es ist so ich denke so von ihnen.noch eine ganz schönes wochenende wünsche ich ihnen.

Anmerkung:

Was habe ich gesagt? Sie haben gehört was ich sagte und haben das geglaubt. Warum sollte es anders kommen?

From: "*****" <***** @gmail.com> Sent: Tuesday, October 19, 2010 4:19 PM To:
<*****@live.de>
Subject: Frau *****

Sehr geehrter Herr Milbrandt,

ich habe Sie endlich telefonisch erreicht,aber wegen Stromausfall konnten wir nicht weiter miteinander sprechen.Ich werde morgen versuchen.Ich habe Ihre Homepage gelesen..ich bin begeistert.Ich bin so froh..Ihre Seite gefunden zuhaben.Am Anfang war ich mir nicht sicher..ich habe in dem Formular nicht den echten Namen von mir angegeben.Ich heisse in Wirklichkeit ***** ..mein Ehemann heisst A*** wie ich eingegeben habe.Ich hoffe Sie sind nicht bose auf mich.Als ich alles gelesen habe von Ihnen habe ich sofort einen grossen Vertrauen gewonnen.Ich habe keinen Fehler gemacht,Sie um Hilfe zu bitten.Ich werde es nochmal lesen,es gibt mir SOVIEL KRAFT ICH KANN ES NICHT GLAUBEN. DANKE HERR GRANDMASTER!

Mit freundlichen Gruessen *****

Antwort an die Ratsuchende:

From: "Grandmaster Milbrandt" <parapsychologe*****@live.de> Sent: Tuesday, October 19, 2010 5:04 PM

To: "*****" <*****@gmail.com> Subject: Re: Frau *****

Hallo,

leider können Sie sich bei mir nicht mehr melden, weil ich Sie mir falsche Information zukommen lassen haben.

Gruß

Grandmaster Milbrandt

From: <*****@arcor.de>

Sent: Saturday, October 16, 2010 4:46 PM

To: <*****@*****psychologe@live.de> Subject: Weiter Bearbeitung für *****

Hallo Herr Milbrandt,

erst einmal möchte ich mich für das wirklich schöne Telefonat bedanken. Und ein Kompliment aus ihrem Mund ist nun wirklich schmeichelhaft. Glauben Sie mir bitte, ich weiß es zu schätzen, dass Sie mir ihre Zeit schenken. Auch wenn für jedes ihrer Schäfchen das eigene Anliegen das wichtigste ist, so ist mir doch bewusst, dass ich nicht die Einzige bin, die gerade Seelenleid hat....****gekürzt****

From: "*****" <*****j@gmail.com>

Sent: Thursday, October 14, 2010 7:15 AM To: <*****@live.de>

Subject: Frau *****

Hallo Uwe,

vielen DANK fuer deine Mail.Es stimmt alles was Du uber meinen Mann schreibst.Es ist aber noch mehr passiert.Nach dem er mich verlassen hat bin ich so geschockt dass ich viele Fehler gemacht habe.Bin hinterher gelaufen..und hab in nonstop angerufen auch paar Mal seine Neue.Auch gedroht.Die Folge war eine Anzeige von meinem Mann und von der Frau.Ich darf in nicht kontaktieren fuer die naechsten 12 Monate.Ich habe trotzdem gemacht..ich wurde verhaftet..hier in Kanada ist anders.Ich musste ins Gefangnis!!!!Nachste Woche habe ich Gerichttermin..habe grosse Angst.Mein eigener Mann hat mich verhaften lassen..und nicht mal aus dem Gefangnis rausgeholt..hab drei Tage dort verbracht!!!! Ich liebe ihn doch!!!! Wie konnte er das zulassen?! Ich will ihn zuruck wie er mal war!!!Ich begreife nicht was mit ihm passiert!!! Kann ich noch Hoffnung habe ihn zuruck zu bekommen??Ich wohne bei jemandem...hab keinen Festanschluss..Komputer benutze ich ab und zu Mal..von den Leuten die hier leben.Ich habe nur

Handy.Meine Nummer *****.Ich kann Sie von der Telefonzelle anrufen.Sms habe ich kostenlos.Auch nach Deutschland.Ich bin fix und fertig.Ausserdem meine Tochter will keinen Kontakt zu mir.Meine Gesundheit ist sehr schlecht. Ich kann ohne mein Mann und meine Tochter nicht leben..es wird fast ein Jahr..ich kann nicht mehr warten. Bitte helfen Sie mir!!!!!!

Anmerkung:

Gut das Sie erkennen, denn so wie Sie das ganze angegangen sind, führt das zu nichts. Ein Hinterherlaufen würde nur Hass erzeugen und der Sache schaden. Manche gehen so weit, wie in Ihrem Fall und sorgen auf einer anderen Art für Ruhe. Das was Sie gemacht haben möchte ich nicht negativ bewerten, denn ich habe Sie als Frau "gesehen" die mit aller Macht geliebt werden möchte, koste es was es wolle. Sie gehen die Sache aber falsch an. Nur wenn man geschickt ist und gewisse Taktiken einführt, wäre eine Erfolgsaussicht zu erwarten. Ich werde sehen ob Sie dazu bereit sind.

Remote Name: *****a0.dip.t-dialin.net Date: 03.10.2010

Time: 00:37:47

liebe herr milbrandt bitte helfen sie mir weiter,ich spüre wie sie meinen leben zum positiven verändern ,ich möchte und liebe diesen mann. ich bin verrückt nach ihm ,und werde alles tun für ihm. sie sind meine hoffnung und ich weiss dass sie viele seelen retten und sehr viel zu tun habn die hoffnungslosen hoffnung zu geben ,mein bewunderung für sie ist echt gross,wie sie dass leiden in liebe und glück verwandel ist eine gabe,die viel nerven kostet keine frage.ich bin ein gluckspilz sie gefunden zu haben.****

Anmerkung:

Täglich muss ich entzweite Partnerschaften wieder zusammenführen und manchmal frage ich mich, warum ich nicht so eine (gute) Frau gefunden habe. Ich habe zwar eine Freundin, aber das Schicksal führte mich zu ihr, zu der, die ich jetzt habe und auch lieb habe. Ob es Liebe ist, kann ich noch nicht beurteilen. Ich muss sehen ob sie "neben mir stehen kann" und zu mir hält. Liebe ist ein langer Prozess und Liebe kann nicht über Nacht entstehen. Vielleicht habe ich das Glück und sie ist eines Tages in mir, falls Sie verstehen was ich meine. Sie haben es etwas besser. Sie lieben schon. Ich habe das noch vor mir.

Update 07.Okt.2010:

Auf dem o.g. Leserbrief und Anmerkung bekam ich eine Menge Anfragen bzw. Nachfragen. Vielen stimmte es nachdenklich und Manche fragten nach dem Rätsel hinter der Anmerkung. Ein Mensch, der eine Seele hat und in der Lage ist zu lieben, versteht sehr genau was ich mit dem Text sagen will.

From: <****6@aol.com>

Sent: Thursday, September 30, 2010 10:44 PM To: <***** @ * ****sychologe @live.de>

Cc: <***** @aol.com>

Subject: Re: Post von **** (Traum heute Nacht)

lieber Herr Milbrandt,

ich weiß natürlich, daß ich Ihnen diesen Traum zu verdanken habe. Diesen wunderschönen Traum mit A****. Beim Blick heute Morgen in den Spiegel entdeckte ich einen wundersamen Glanz in meinen Augen.

Sicherheit sind Sie derzeit inmitten Ihrer Arbeit für all die, die Sie um Hilfe ersucht haben. Und da heißt es viel Schrott aus dem Garten der Liebe zu entfernen, damit das welke Blatt sich in den schönsten Rosengarten verwandeln wird.

Aber jetzt wieder zum Schrott :-) Gerne möchte ich Ihnen anbei ein von James Last komponiertes Stück übersenden, welches zum Träumen einlädt. Der Titel des Liedes hat keinen Bezug jetzt zu irgendwas, ich finde, es ist einfach nur ein schöner Song zum Dahingleiten ins Land der Träume. Und

das hoffe ich und wünsche ich Ihnen, daß Sie nach Ihren guten Werken, dieses können. Ich weiß um Ihre Arbeit und mein "danke" kommt aus dem Herzen. Alles Liebe, bis dann, Ihre ****

Anmerkung:

Gut das Sie verstanden haben. Sie wissen ja, es gibt noch eine andere Sprache die kaum ein anderer Mensch verstehen kann und Sie wohl diese Sprache nun versuchen zu beherrschen. Dann bin ich mal gespannt ob Sie mich hören können, auch wenn ich nicht mit Ihnen spreche. Vielleicht wird's ja eine nette Unterhaltung. Aber schön ruhig sein, sonst hören Sie mich nicht was ich sagen will. Also, bis jetzt echt top. Note 1.

"<<<entdeckte ich einen wundersamen Glanz in meinen Augen.>>

Nun, bei diesen blauen Augen? Wer kann diese Augen schon verfehlen und übersehen?

Übrigens: haben Sie sich schon meine Software heruntergeladen? Auch dort finden Sie ein paar Musikstücke, komponiert von mir. Viel Spaß beim Hören.

Remote Name: ****aa09.proxy.aol.com Date: 27.09.2010

Time: 18:08:00

Lieber Grandmaster, lieber Herr Milbrandt, ich möchte die Gelegenheit nutzen, heute nach Ihrem Rückmail an mich mit einer für mich positiven Prognose, eine andere Art Eintrag ins Gästebuch zu schreiben. Ein Dankeschön an ALLE. Zum einen natürlich dafür, daß ich Ihre Seite habe finden dürfen, welche in den letzten Nächten zu meiner Hauptlektüre wurde, nachdem ich die Anfrage abschickte und all meine Hoffnungen mit auf den Weg gab. Ich hoffte und wünschte es mir, daß das sehende Auge meine Tränen sieht, das brennende Feuer meinen Herzschmerz spürt, die Wölfe erkennen, wie es in mir aussieht. Ich glaube an die Macht, an das Gute und an Sie, mein lieber Grandmaster. Natürlich auch an Euch, meine Lieben ein Dankeschön für Eure Einträge und Beiträge im Gästebuch. Ich habe jeden einzelnen wie auch die Leserbriefe förmlich aufgesogen und mich auch auf den Links informiert. Durch Eure Worte habe ich Kraft gewonnen, Hoffnung machte sich breit. Ich habe mich mit jedem gefreut, der positives zu vermelden hatte. Ich wußte zwar nicht, ob auch ich eine positive Antwort erhalten würde, denn jeder Fall ist anders gelagert und auch hier heißt es verlorenes wieder zurückzugewinnen, aber meine Bitte die ich aussandte, wurde erhört. Danke, daß Ihr Euch die Mühe gemacht habt, diese Einträge zu schreiben, danke lieber Grandmaster für Ihre Mühe, diese überarbeitet und eingestellt zu haben. Seit heute Nachmittag huscht wieder ein Lächeln über mein Gesicht, in mir wird es warm, die seit Tagen verweinten Augen, sie wandeln sich wieder und werden hell und klar. Diese Nacht wird heut die erste, in der ich wieder Schlaf finden werde. Der Weg liegt noch vor mir, aber das Gerüst ist durch die Zusage bereits gestellt, das erste Telefonat folgt alsbald und ich freue mich drauf. Ihr Alle seid ein Teil dessen, was in mir erblühen durfte, die unbändige Kraft in mir, auf dem Weg zu meiner Liebe, der Weg meiner Liebe zurück zu mir, den Weg zum Ziel, den ich durch Sie, lieber Herr Milbrandt, erreichen werde. DANKESCHÖN von Silke

Remote Name: *****5173214.a1.net Date: 22.09.2010

Time: 12:42:30

Lieber Hr. Milbrandt! Es ist fast x Wochen her als ich Ihre Hilfe in Anspruch nahm, es hat sich vieles gebessert, wir können wieder miteinander reden, es gibt auch wieder Austausch von Zärtlichkeiten, nur die andere Frau ist leider noch nicht aus meinen bzw. aus seinem Leben verschwunden, und probiert noch immer einen Keil zwischen uns zu treiben, aber ich habe ihre mahnenden Worte in den Ohren ich soll die Zeit für mich Arbeiten lassen, ich danke Ihnen trotzdem schon mal auf diesem Weg was Sie für mich bis jetzt geleistet haben. Glg ***

Anmerkung:

Richtig, die Magie braucht etwas Zeit um wirksam zu werden. Es ist nicht so wie das Versenden von SMS. Das was ich heute für Sie mache, könnte erst in zwei Wochen bei Ihren Partner ankommen. Man kann also bestimmte Wellen bzw. Frequenzen eines Mobiltelefons nicht mit einem magischen Ritual gleichsetzen. Aber, es tut sich was, zwar langsam, aber es bewegt sich nach vorne. Die andere "Nebenfrau" ist nicht das Problem, sondern Ihre "Ängste". Ihre Angst vor der "Nebenfrau" könnte Wahrheit werden, wenn Sie sich zu viel damit beschäftigen. Die Geister die ich rief, kennen Sie das? Huch...und da sind sie, die Geister, die ich ja gar nicht gebrauchen kann. Verstehen Sie?

Remote Name: *****0e.dip.t-dialin.net Date: 14.09.2010
Time: 09:46:32

liebe herr milbrandt ,ich kan nicht anderes , ich muss andauernd über meinen weg der mich zu ihnen geführt hat nach denken,lese oft ihre seiten meine prognose ,dann ihre leserbriefe und irgendwie habe auch ich genauso einen gefühl sie zu kenen ,und meinen höheres selbst mich zu ihnen geführt hat. aber dafür musste ich erst mal für sie bereit sein ,deshalb habe ich lange gebraucht denn ich war damit beschäftigt mich in selbst in mitleid ärger vorwürffe zu suhlen .habe zwar gesucht,aber in falschen plätzen,bis ich irgend wann gemerckt habe. ich muss erst mal bei mir suchen und anfangen alles negative los zu lassen einfach anfangen an zu nehmen zu verzeihen und zu leben ,es hat gedauert aber dann entdeckte ich so einfach ihre seite ich überflog sie und hatte gleich ein gefühl der hoffnung , dann schaute ich mir eine andere seite und vergass es erst mal nach ein paar tage machte ich wieder ihre seite auf und fing einfach denn formular auszufüllen dann schilderte ich meinen fall und war so erleichtet ich sendete es und dachte nie im leben dass ein antwort kommt . ich vergass es sogar mein mails zu kucken ich war so überrascht als sie mir geantwortet haben ich las ihrer prognose ganz schnell und hatte sofort ein glückes gefühl ,ich hab meinenen kleinen sohn gesunngen dass papa wieder kommt , dann die prgnose nochmal und je mehr ich sie nochmal und nochmal lese verstehe ich was passiert ist,was sie mir sagen wollen und wie verwirt ich war .ach herr milbrandt ich kenne sie noch nicht so lange ,aber ich glaube an sie ,sie sind nicht ohne grund jetzt in mein leben sie sind ein heiler aber ein richtige , auch ich erfahre jetzt ihre engelhafte und sanfte heilung. ich bin so dankbar dass ich ihnen geschrieben hab und kein anderen magier oder hexe , da bin ich sicher dass ich noch immer mehr verwirt wäre. herr milbrandt sie haben so etwas ganz oft gehört aber ich sage nur weiter so ihre gute energie ist goldwert .ich möchte ein gutes mädchen sein und auf sie hören .liebe grüsse an sie....

Anmerkung:

Nur wenige erkennen meine tatsächliche Kraft und Stärke. Ich versuche ständig so zu schreiben, damit der Mensch dahinterkommt was das Problem ist. Mit der direkten und plumpen Art kann man eben nicht landen. Die Prognose ist das Buch Ihrer Seele. Nicht jeder hört darauf. Nur wer den bestimmten Geist hat, kann verstehen und erkennen was ich meine. Es scheint, als hätten Sie den Schlüssel gefunden. Sie sehen, wie sich jede einzelne Zeile bewahrheitet.....

Remote Name: *****b25.dip.t-dialin.net Remote User:
Date: 18.09.2010

Time: 12:54:59

Auch ich bin ***** bei Herr Milbrandt und kann nur bestätigen das er ein sehr toller und netter Mann ist, der wirklich was von seinem Handwerk versteht. Durch Ihn habe ich schon viel gelernt und bin Ihm hierfür sehr dankbar. Geduld ist leider nicht immer einfach und oft sehr schwer, doch wenn man sein Ziel erreichen will muss man an sich arbeiten und auf Herrn Milbrandt hören. Auch ich

vermisse meinen Schatz unendlich und mir kommen oft die Stunden wie Tage und die Tage wie Wochen vor. Die Sehnsucht ist einfach so groß, aber deshalb bin ich bei Herrn Milbrandt da er der einzige ist der mir helfen kann das mein leiden endlich aufhört und ich und mein Schatz wieder glücklich sein können. Ich glaube fest daran das wir bald wieder zusammen sind und ich endlich wieder richtig glücklich sein kann, meine Fehler sind mir bewusst und diese werde ich nie wieder machen. Ich möchte mich auf diesem Weg herzlich bei Herrn Milbrandt für das bedanken was er bisher für mich getan hat und freue mich wenn ich auch eines Tages berichten kann, SIE HAT SICH GEMELDET ! An alle Hilfe suchende: Ich kann Herr Milbrant nur herzlich empfehlen, er versteht wirklich was, er ist gut, sehr gut sogar !

Anmerkung:

Oje, nicht all zu viel Lob, denn es gibt auch Personen die sowas nicht glauben. Trotzdem danke für Ihr Mail. Ich versuche immer das Beste für den Einzelnen herauszuholen, auch wenn ich mal keine Kraft habe und übermüdet ins Bett falle. Keiner versteht wie schwer eine solche Arbeit ist. Lieber hätte ich einen geregelten 8 Stundentag als Taxifahrer. Der sitzt nur da und ließt seine Blödzeitung. Manchmal beneide ich Leute die so leben. Ich kann terminlich auch kein geregelten Urlaub wahrnehmen. Bitte, liebe Leute, habt daher Verständnis, wenn ich mal nicht immer so aufgelegt bin. Trotzdem versuche ich immer, auch Nachts, das Beste zu tun.

From: "*****" <*****@web.de>

Sent: Saturday, September 18, 2010 11:37 AM

To: "Grandmaster" <*****@* ****sychologe@live.de> Subject: Re: aktuelle Informationen

Hallo Herr Milbrandt,

in den letzten Wochen habe ich mehrfach versucht telefonisch zu erreichen, leider war permanent der Anruftbeantworter eingeschaltet. Also möchte ich Ihnen auf diesem Weg für Ihre bisherigen Aktivitäten bedanken. Ihre Zeremonien haben bei mir tatsächlich zum Erfolg geführt. Ich bin jetzt mit N**** zusammen, meine Frau verläßt das Haus. Es ist daher alles so gelaufen, wie gewünscht. Von daher vielen Dank noch mal. Ich denke, Sie können nun das Abschlußritual durchführen um unsere Beziehung und Liebe dauerhaft zu festigen. Ihnen wünsche ich weiterhin Erfolg mit Ihren Aktivitäten.

Liebe Grüße ****

Antwort an den Kunden

From: "Grandmaster ****" <****@* ****sychologe@live.de> Sent: Saturday, September 18, 2010 4:30 PM

To: "*****" <*****2@web.de>

Subject: Re: aktuelle Informationen

Hallo Herr ****

es freut mich das alles so funktioniert hat, wie Sie es sich vorgestellt haben. Ich führe das Abschlussritual Montag oder Dienstag durch.

Es kann durchaus möglich sein, dass einzelne Personen mich nicht erreichen können. Manche versuchen es nur 5 Minuten und geben es dann auf. Der Anrufbeantworter läuft nur dann, wenn ich grade telefoniere, mit dem Hinweis, in 20 Minuten erneut einen Versuch zu starten.

Bitte empfehlen auch Sie mich nicht weiter, denn der Ratsuchende soll mich alleine finden. Wenn das Schicksal das so vorherbestimmt hat, so findet mich der Ratsuchende ohne Empfehlung.

Liebe Grüße Grandmaster Milbrandt Anmerkung:

So kommt es, wenn eine Person korrekt ist. Von Anfang an hat der Herr eingesehen, das ich nicht nur spiele sondern Fakten schaffe. Er wollte es am Anfang nicht glauben, wie viele von meinen Kunden. Nun, geredet haben wir kaum, aber das muss man auch nicht unbedingt. Hauptsache seine Wünsche wurden erfüllt. Wie Sie richtig gelesen haben, mag ich keine Empfehlungen. Geld ist im Leben nicht alles und darum sollte ein Ratsuchender nicht durch Empfehlung zu mir kommen, auch wenn Sie das gut meinen.

Remote Name: *****14-196.yesss.at Date: 04.09.2010

Time: 19:58:37

Hallo! Nach extrem vielen Fehlern die ich durch Zickerei machte hatte ich meinen Ex verloren....Herr Milbrandt schimpfte zu recht mit, da ich nicht auch ihn hörte und seine Arbeit (mehrmals) vernichtet habe. Es tat so weh, mein Ex meldete sich eine längere Zeit nicht und hatte inzwischen kurz eine Neue Frau.... Ich wahr ganz am Boden und beschloss mich zu ändern und alles positiver anzugehen. Herr Milbrandt gab mich nicht auf und jetzt hab ich endlich 2 Wochen wieder Kontakt zu meinen Ex und es gab auch schon zwei Treffen(vorige Woche eines und auch gestern Abend eines) und für nächste Wochen haben wir auch schon ausgemacht ndass wir ins Kino gehen:-) Nie wieder werde ich solche schlimmen Fehler machen und die ganze Arbeit von Hr. Milbrandt versauen! Bitte hört drauf was Hr Milbrandt sagt, sonst geht es euch so wie mir und das wünsche ich keinen!!!! Viel Kraft, Licht und Liebe an alle, besonders an Herr Milbrandt! D. aus Österreich

Anmerkung:

Es gibt ein altes Sprichwort: "Wer nicht hören will, muss fühlen". Nun, Sie haben genug "gefühl"! Sie sollten doch nun den Unterschied kennen? Die Frau die Sie einmal waren und die Frau die Sie jetzt sind. Welche Frau mögen Sie lieber? Da Sie aber eine "interessante" Frau sind und eigentlich Ihr "Zickentum" aus Angst vor dem Alleinsein begangen haben, war ich doch nicht all zu streng mit Ihnen. Ich gab Ihnen genug Chancen und habe Sie nicht fallen lassen. Eigentlich sind Sie wie ein kleines Mädchen was den Bedarf hat mit anderen Kindern zu streiten. Vergessen Sie aber nicht, Ihr Partner ist ein Mann und kein Kind.

Remote Name: *****65.versanet.de Date: 31.08.2010

Time: 20:21:53

An dieser Stelle möchte auch ich meine großen Dank an Sie aussprechen. Sie sind KLASSE! Leider gehöre auch zu den Menschen, die nicht gleich auf Sie hören, nach wie vor sehr viel lernen müssen und leider auch immer wieder Bockmist machen. Sie sehen das Gute in den Menschen, sehen die positiven Dinge. Es ist berechtigt, dass Sie konsequent die Dinge verfolgen bearbeiten. Sie haben mein vollstes Vertrauen und ich danke Ihnen für Ihre Bearbeitung. Liebe Grüße von Frau H aus NF

Anmerkung:

Für meinen Stress schicken Sie mir bitte 10 Tafeln Schokolade :-))) Was anderes fällt mir jetzt nicht ein. Öffnen Sie ihren Ohren und hören Sie was ich zu sagen habe. Ich hoffe das klappt jetzt.

Remote Name: *****77-228.pools.arcor-ip.net Date: 31.08.2010

Time: 21:37:25

Zwischenbericht

Hallo Herr Milbrandt, wie telefonisch schon versprochen habe ich Ihnen heute eine Kleinigkeit mit dem Vermerk "Hilfe" auf Ihr Konto überwiesen. Da es für mich so einfacher ist bedürftigen Menschen zu helfen als Paket zu schicken, bitte ich Sie damit etwas sinnvolles anzufangen. Sie sitzen an der Quelle und ich bin mir sicher Ihnen wird schon was einfallen. :-) Das ist auch gleichzeitig ein Dankeschön an Sie. Sie haben mein Fall erfolgreich zu Ende geführt und mich auch damit glücklich gemacht. Dafür bin ich Ihnen unendlich dankbar. Bleiben Sie gesund und so wie Sie sind. Alles Gute und viele Grüße aus

Anmerkung:

Vielen Dank für Ihre Spende. Ich werde das so verwenden wie sie geschrieben haben. Ihre Angelegenheit wurde erfolgreich abgeschlossen.

Remote Name: *****18.public.telering.at Date: 31.08.2010
Time: 20:22:26

Zwischenbericht

Hallo Herr Milbrandt! Die Testerei geht munter weiter*gg* Da *** gestern von sich aus auf mich zu ging, schrieb ich ihm heute Nachmittag ne Sms dass ich ihn diese Woche, wenn er wolle ins Kino oder zum Essen einlade. Jetzt antwortete er mir: Diese Woche is schon drawig aber jetzt hätte ich Hunger;) Ich:Mmh....wo hin willst gehen? Er:War nur Spaß.Bin grad vom Biken zurück u hab noch nichts gegessen;) Ich:Achso Er:Muss jetzt schauen ob ich was essbares zu Hause finde;) Sie sehen er will Kontakt aber testet die grenzen aus:-D Er wirft mir einen Knochen zu und zieht dann zurück und dann kommt schon der nächste Knochen... Nur weiß ich das ja und kann dementsprechend reagieren;) So das ist der neueste Stand der Dinge. Wer weiß wie sich das heute noch Entwickelt;) Egal wie, ich weiß dass er um meinen Köder schwimmt und früher oder später beisst er in meinen Köder und ich kann die Angel einholen;) Danke für ihre unermüdliche Bearbeitung, die schon Früchte trägt! Liebe Grüße, ****

Anmerkung:

Wenn der Boden gut vorbereitet ist, trägt jeder Baum gute Früchte. Das Wässern übernehme ich :-)

Remote Name: *****90-004.pools.arcor-ip.net Date: 23.08.2010
Time: 20:27:56

Zwischenbericht

Hallo Herr Milbrandt, habe wieder was zu berichten. Ich und mein Ex sind offiziell zusammen. Also er ist kein Ex mehr. :-))) Wir waren ja zusammen im Urlaub und auf einer Hochzeit von einem Freund. Und übrigens, ich habe den Blumenstraus gefangen. :-)))))))))) Wir haben natürlich auch zusammen ***reusper*** und es war wunderschön. Er will die ganze Zeit mit mir zusammen sein. Hat mir viele schöne Sachen gesagt wie z.B. dass ich mich geändert habe, dass er mich gar nicht mehr erkennt und dass ich ihm sehr gut gefalle so wie ich jetzt bin. Ich bin auf jeden Fall überglücklich und unendlich dankbar für die diese zweite Chance. An Sie habe ich auch oft denken müssen und an Ihre Prognose die Sie mir ***** geschickt haben. Viele Sachen habe ich erst jetzt begriffen. Besonders der eine Satz wo Sie gesagt haben dass Sie gesehen haben dass mein Freund **** ist und *****. Da haben Sie wirklich ins Schwarze getroffen. Das stimmt und das war mir jetzt im Urlaub so klar wie noch nie wie zuvor. Ich bin Ihnen so dankbar für alles und so glücklich dass Sie mich und meinen **** wieder zusammen geführt haben. Ich werde mich bei Ihnen am Mittwoch telefonisch melden. Paar Sachen muss ich Ihnen am telefon erzählen. Vielen Dank und Viele Grüße aus *** Ihre Überglückliche Frau *****

Anmerkung

Auch Ihnen sagte ich das ja vorweg. Natürlich habe ich auch mal energisch betont, was kommt, weil Sie nicht gleich darauf gehört haben. Wissen Sie noch wie "fertig" Sie waren? Ihre Tränen und Ihre ständige Traurigkeit, auch eine gewisse Verlorenheit? Sie haben vernommen was gut ist und was nicht so gut ist. Bleiben Sie also exakt so. Ich habe das alles speziell für Ihren Partner abgestimmt. Sehen Sie nun was die spezielle Änderung gebracht hat? Ihre Liebe ist zurück, und die Beziehung läuft sogar noch besser. Natürlich verstehen Sie die Prognose erst jetzt. Habe ich gelogen? Die Abschlussmagie führe ich am Montag den 30 Aug. durch.

Remote Name: *****028.pools.arcor-ip.net Date: 11.08.2010
Time: 21:32:22

Zwischenbericht

Lieber Herr Milbrandt, mein Engel, habe wieder was zu berichten. Bin gerade nach Hause gekommen. War den ganzen Tag mit meinem Ex-Freund zusammen. Haben heute viel gemacht und es war schön. Er hat mir gesagt er wird mir nie wieder weh tun. Hat mich auch auf den Stirn geküsst. Das ist das erste Mal dass er so was macht. Am Dienstag fahren wir zusammen nach Wien und dann nach Budapest. Schlafen werden wir in einem Hotel und zwar im Doppelzimmer. Heute hat er mich auch gefragt im Spaß ob ich Angst habe neben ihm zu schlafen. Ich habe natürlich gesagt nein. :-)) Kaum zu glauben was Sie bis jetzt geschafft haben. Das ist ein Wunder und Sie sind auch ein Wunder. Ich bin so glücklich und dankbar dass ich auf Sie gestossen bin. Sie sind jeden Cent wert und noch viel mehr. Vielen Dank und viele Grüße aus Stuttgart. Frau ****

Anmerkung:

Aber wie oft musste ich Sie ins Gebet nehmen ?? Ich habe Ihnen schon oft gesagt das alles so kommt, nur glauben können Sie das kaum. Ich könnte Prediger werden :-))) Im nächsten Leben werde ich ein Papagei, hihi. Nicht böse gemeint.

Remote Name: *****92c.dip.t-dialin.net Date: 02.08.2010
Time: 12:37:11

Zwischenbericht

Lieber Herr Milbrandt, ich versuche folgendes so zu schreiben, daß Sie es vielleicht auf Ihre Leserbriefe- Seite stellen können. Und ich MUSS IHNEN schreiben- wem sonst? Wenn ich das öffentlich erzählen würde, kriege ich lustige bunte Pillen verschrieben, die ...was bewirken, was ICH nicht brauche! Wenn ich das, was Freitag nacht passiert ist, irgendjemanden erzähle, komme ich in die Klapsmühle... Ich erinnere mich an die Mail (meine zweite Mail an Sie), wo ich mich so suchte. Und Sie sagten einmal zu mir, Sie wären dafür nicht zuständig, und das sagten Sie sogar recht böse. Und nun haben Sie mir doch geholfen, und das in einer Art und Weise, wo ich mich zutiefst vor Ihrer "Kraft" verneige und Ihnen als Mensch zu größtem Respekt und Dankbarkeit verpflichtet bin... Wie Sie wissen, leide ich-nicht unter der Trennung, nein.

Nicht nur das...Ich suche seit Jahren nach einer Antwort auf die Frage, warum mich eine tiefe Traurigkeit gefangen hält.Aber die Antwort gab es nicht. Ich entfernte mich immer mehr von mir selbst, ohne darauf Einfluss nehmen zu können. Sie sagten: "Lassen Sie los", aber wie, wenn man innerlich gewürgt wird? Ich gab mir GRÖSSTE Mühe, aber es ging nicht, so sehr ich mich anstrengte. Jeden verfluchten Tag wurde der Druck größer und die Angst und die Anspannung und ich fing an, mich zu hassen, daß ich es nicht lösen konnte. Wer, wenn nicht ich???

In den letzten Wochen wurde es zusehends schlimmer, noch forciert durch die Trennung. Aber irgendwann war sie nicht mehr das Tragischste, da mir mein ganzes Leben davon glitt, ohne daß ich IRGENDETWAS machen konnte. Ich fühlte mich hilflos und heulte und schimpfte und zeterte, Tags, Nachts, immer. Nur ich selbst war ich nicht mehr. Kein Wunder, daß *** sich eine andere suchte. Aber dieses Karussell stoppte nicht. Andauernd bekam ich vom Schicksal eine geknallt- und die Richtungen, aus denen die Schläge kamen, waren nicht mehr vorhersehbar.

Am letzten Mittwoch gegen 12 Uhr bekam ich die letzte Backpfeife und ging k.o.- nichts, was irgendwann mal war, hatte noch Bestand und es war niemand da, der mir hätte helfen können, der mich auffing und hielt oder irgendetwas hätte tun können. Ca. 60 Stunden verbrachte ich wie im Trance. Ich schrieb Ihnen während dieser Zeit 2 Mails, ich weiß nicht mal mehr, was. Entschuldigen Sie das bitte, ich kann nichts mehr wirklich greifen- ich stand komplett neben mir. Als ich meine Tochter zum Zug brachte, ging es mir so mies und ich hatte echt Angst, allein zu sein- ich fühlte, daß ich am Ende bin. In der S-Bahn riss ich mich noch zusammen, um zu Hause das zu tun, was ich am Besten konnte- heulen.

Ich bin absolut zusammengebrochen. Mit Hilfe einer Freundin fing ich mich wieder und schaffte es, den Abend halbwegs zu beginnen. Fernseher aus (Das Gedudel nervt eh), Musik an und schaute in die Nacht. Das was dann passierte, glaubt mir kein Mensch, ich würde es selbst nicht glauben, wenn es nicht die Wahrheit wäre. Seit ich Sie kontaktiert habe, passieren komische Sachen in meiner Wohnung, ich schrieb es Ihnen bereits.

Und wieder machte das Telfon Geräusche, die es nie tut und eine Stimme, die ich komischerweise nicht Ihnen zuordnen kann, sprach mit mir und ich mit ihr- obwohl ich, trotz tottraurig, weit davon entfernt bin, verrückt zu sein- ICH SCHWÖRE. Ich habe keine Angst, ich habe mich darauf eingelassen. Es fühlte sich absolut in Ordnung an. Dieses Zwiegespräch dauerte sehr lange- ich weiß nicht, ca. 2 Stunden. Und plötzlich war alles weg. Meine Wut auf meinen Ex- Freund, Zweifel, Angst, Hass, Traurigkeit, alle Streitigkeiten, alle Vorwürfe...-alles. Alles aus unserem ersten Telefonat, wo Sie sagten, alles loslassen. Und plötzlich war es weg! Mein Kopf war endlich leer, das Karussell stand, ich konnte ENDLICH loslassen.

Ich habe in dieser Nacht versprochen, nichts mehr zu trinken, obwohl das eh nicht wirklich ein Thema ist. Lustig war nur die Frage nach dem heimlich. HEIMLICH ;-P Ach, scheiß was auf das Bier, was ich ab und an mal trinke. Ich brauche es nicht. Mein Geld, ewiges Streithema mit ***- egal. Wissen Sie was, Herr Milbrandt. Ich will es nicht, er soll ein guter Jurist werden. Es spielt keine Rolle mehr. Ebay-egal. Spielt keine Rolle mehr. Wenns geht, geh' s- wenn nicht, es ist den Streit nicht wert. So verbrachte ich erstaunt mein Wochenende und war mitunter von diesem Gefühl, endlich frei zu sein, so übermannt, daß ich heulen wollte vor Glück. Das Dumme ist nur- egal, wer da war, aber er hat es mir "verboten". So quetsche ich jede Träne weg.

Gestern fiel mir dann ein, heute nach Tübingen in die Uni- Klinik zu gehen und damit lösen sich weitere Probleme. Das ist ein Grund für meine Blockade- meine Zähne. Seit über 20 Jahren habe ich große Angst vorm Zahnarzt und habe damit meine ganze Familie terrorisiert, in jeglicher Hinsicht (Geld, Druck, Streit...) Obwohl ich heute nacht kaum geschlafen habe, bin ich Punkt 5.30 Uhr aufgewacht und habe mich auf dem Weg nach Tübingen gemacht und in ca. 2 Stunden muss ich dasein. Und ich war unten am Neckar und habe doch geweint- aus Schuld. Ich sehe das erste Mal, daß ich den zwei Menschen, die ich am liebsten hatte/habe, großes Unrecht angetan habe. Auch Ba-Wü: nur ich, ich allein bin dafür verantwortlich.

Ich mache mein Glück-nicht ***. Auf den habe ich nur alles rübergekippt- es war so schön einfach...Und meine Tochter mußte es auch ertragen und das tut mir sehr weh- WIE KONNTE ICH NUR???Habe es nicht gesehen. Und ich habe nur ein paar Tränchen rausgedrückt, weil ich hoffe, daß

mir beide verzeihen und weil ich eine große Schuld fühle. ICH- ICH war es die ganze Zeit, der den terror machte. Und ich schäme mich zutiefst vor meinen Beiden und möchte Sie um Vergebung bitten. Und Sie, lieber Herr Milbrandt, auch. ich habe Sie total genervt und das, was Sie getan haben, ist nicht ihr Job eigentlich- aber Sie haben mich am Fr gerettet, wie auch immer. Sie haben von mir nur sehr wenig Geld genommen und ich würde Ihnen alles geben, denn das, daß ich endlich mein Herz spüren kann, ist mehr wert als die paar Taler, ich Sie sich erbeten haben. Jeden einzelnen Cent sind Sie wert und ich hoffe, daß viele Leute über Ihre Seite stolpern und sich Ihnen anvertrauen.

Sie sind nicht dafür verantwortlich, daß andere Leute, so wie ich, endlich ihr Leben in den Griff bekommen., Und doch haben Sie mir geholfen und ich weiß nicht, was ich sagen soll??? Es war wie Rettung in letzter Sekunde- was wäre geschehen, wenn ...nicht gekommen wäre??? Danke ist irgendwie zuwenig... Ihr Job ist so verantwortungsbewußt und Sie hören soviel Elend und versuchen zu helfen.... Und daß ich Ihre Karft SPÜREN durfte, ist für mich eines der intensivsten Erlebnisse meines Lebens. Ich glaube an eine Art Zwischenwelt, immer schon. Aber ich habe Sie gespürt. ich bin ein Teil davon. Es gibt keine Erklärung dafür, aber alles, was ich tue, ist wie geleitet, auch wenn es diffus klingt. Ich bin heute nach Tü gefahren in einer tiefen gewissheit, daß ich hier etwas wieder gutmachen kann, vielleicht. Ich, ich allein bin dafür verantwortlich und ich würde alles tun, um das, was ich meinen Lieben angetan habe, rückgängig zu machen....

Ich konnte nicht anders. Hier treibt mich eine Kraft- eine absolute Ruhe, etwas, was weiß, wozu es gut ist und daß es so sein muss. Hier ist der Schlüssel für alles, für mein ganzes weiteres Glück. Ohne Tübingen keine Friederike, kein ***. Ohne die Zahnklinik bin ich bald ein wrack. Also sitze ich hier, als Phobiker, und bin erstaunlich ruhig und hoffe, daß das Schicksal meinen Versuch, etwas gutzumachen, annimmt und erkennt. Ohne Zahnarzt kein Job: ohne Job kein ***. Ohne Zahnarzt kein Selbstbewußtsein: ohne Selbstbewußtsein kein ***. Ohne Zahnarzt nur Angst: mit dieser Angst kommen nur meine engsten Freunde klar, weil sie mich auch so achten und lieben. Wer auch immer mir im Genick sitzt- ich muss ihm danken...

Ich weiß nicht, wer gesagt hat, ich muss HEUTE hierher fahren- ich mußte es tun, wie unter Zwang. Und daß ich nicht Blut und Wasser schwitze- ich würde für meine Beiden alles tun, damit Sie mir verzeihen. Ich fühle mich so mies, meinem Kind das angetan zu haben, meine Liebe gekillt zu haben. WARUM hab ich's nicht eher erkennen können? Bleibt die Frage, warum es sich erst am Freitag löste. Tja, Mittwoch gab es Zeugnisse. Da bin ich über einen meiner größten Fehler gestolpert. Ich kann Rieke keinen Vorwurf machen- ich bin die Mutter... Egal, was ich vorher getan hätte, was am Mittwoch passierte, hätte mich doch immer wieder zurückgeworfen und umgehauen. Es MUSSTE wohl so sein- es gibt keine Erklärung dafür.

Erst mußte ich auch diese Lektion lernen und jetzt kann ich LOSLASSEN, wie Sie es sich erbat. Jetzt ist mein Kopf frei, wie Sie es brauchten. Jetzt. Und auch an Sie ein dickes SORRY, daß ich nicht eher konnte. Warum- ich hatte keine Ahnung, was geschieht- aber ich bin happy, daß heute der erste Tag meines NEuen Lebens ist. Ich hab Pläne, ich habe Freude, ich weiß, was ich zu Hause alles zu tun habe, ich kann loslegen. Ich empfinde ein tiefes Glück, was ich nicht in Worte fassen kann, genau wie das andere, was die letzten Wochen/Monate/Jahre passiert ist. Ich KANN mich ENDLICH frei machen. Alles schlechten Erinnerungen meines Lebens sind wie ausgelöscht- alles. Ich kann gerade NICHTS mehr davon wirklich greifen- ICH WILL ES AUCH NICHT. Bitte, die vermeckerte, dumme, verheulte Kuh- NEHMEN SIE SIE MIT!!! Ich hasse sie! Ich könnte sie anspucken, wenn ich sie vor dem Spiegel sehen würde, aber es gibt sie ja seit Samstag früh nicht mehr. Weg damit.

Tun Sie sie bitte in die hinterletzte Ecke des Universums, verbrennen Sie sie, lösen Sie sie auf. Bitte, Herr Milbrandt! NIE WIEDER will ich das tun, meiner Familie so weh tun und sie mit meiner Angst und meinen Zweifeln alle gefangen nehmen. Weg mit ihr!!! Hier ist die neue ****, vorsichtig noch, etwas unsicher. ich fühle mich irgendwie wie ein junger Hund, der die Welt entdeckt. Bitte bearbeiten Sie

meinen Fall weiter. Ich weiß jetzt, was zu tun ist, ich habe alles in mir. Alles, was Sie sagten, ergibt JETZT einen Sinn. Ich bitte **** und *** zutiefst um Verzeihung.

Sie sind alles in meinem Leben... (ich bin kein Gott bitte) Nachdem alle Erinnerungen ausgelöscht sind wie eine gelöschte Festplatte schaute ich mal, ob das gute noch das ist- ja.... Aber ich habe alle Sehnsüchte, Träume, wieder nach unten verbuddelt, damit sie mich nicht ablenken. *** mailte mir neulich, daß er mir vertraut. Ich weiß von seiner Freundin, die ja meine Anwältin ist (wie skuril eigentlich), daß er gerade alle Fehler, die er gemacht hat aufarbeitet. dafür zolle ich ihm höchsten respekt. ich weiß, wie schwer ihm das fällt. Ich sehe auch, daß ich ihm oft Hilfe, die er mir gegeben hat, absprach. Ich bin ein Idiot, Herr Milbrandt!!! *** hat auch seine Fehler gemacht, aber ich habe ihm jahrelang wirklich gut zugearbeitet, statt das Spiel zu stoppen. Mir tut jede mail, jede SMS, alles, was in den letzten Jahren gewesen ist, leid, weil er mich auf einen Film schickte mit meiner Angst und ich ihn.

Wir hintereinander her wie Verfolger und gaben uns gegenseitig die Schuld. Aber ich weiß jetzt auch, daß er einen wichtigen Platz in meinem Herzen hat. ich kann ihm alles verzeihen, was war- es war seit Fr auf einmal ganz leicht, wie von "Zauberhand". NICHTS, nichts spielt mehr eine Rolle. Geld,

Studentenverbindung, die anderen Frauen, Streit- ist mir alles egal. Ich hab losgelassen, ich konnte ihm verzeihen- ich bin so froh drum. Um nix auf der Welt will ich das jemals nochmal haben... Diese Woche wird er sich melden wegen Ebay. Ich hoffe, daß Sie weiter für mich tätig sind und mir verzeihen, daß ich so lang brauchte. Her Milbrandt, ich würde gern ihre hand schütteln- ich glaube, Sie haben mir ein neues Leben geschenkt. Verzeihen Sie mir, daß ich lange brauchte, um die Ursache zu finden und aufzulösen... Wie gesagt- das, was geschehen ist, kann man nicht mit Worten erklären, aber es ist großartig. Ich verneige mich zutiefst vor Ihnen und Ihrer Gabe. So, ich muss rüber, der Zahnarzt wartet. Ich hoffe, JETZT wird alles gut. Wenn ich irgendetwas FÜR SIE tun kann, bitte lassen Sie es mich wissen.

Die Zeit, die ich Sie an meiner Seite habe, werde ich nie vergessen und Sie haben heute schon einen großen Platz in meinem Herzen... Bitte helfen Sie noch vielen anderen Menschen wie mir. Auch wenn Sie erst meinen Schutt und die asche beseitigen mußten, um auf s eigentliche Problem zu kommen. Ist mir sehr peinlich, mich in so einem desolaten Zustand an Sie gewandt zu haben. LIEBE- erst muss ich mich lieben. Und ich bin dabei. Gerade JETZT fange ich an. Danke, Herr Milbrandt. herzlichst, Ihre **** PS: N bißchen Schiß hab' ich schon, aber was soll passieren, wenn ich das Universum hinter mir habe??? Und noch was- alles, was ich Freitag nacht gesagt habe, habe ich ernst gemeint. Und ich halte mich dran. ich habe das ganze Wochenende gearbeitet, aufgeräumt...

Anmerkung:

Na gut, ich habe Ihren Brief ungekürzt ins Web gestellt. Weggelassen habe ich nur den Namen des Partners und Ihren. Ach, liebe Kundin, ich war doch nicht böse. Aber Sie haben Recht, ich war ziemlich energisch und wollte nicht das Sie noch weiter ins schwarze Loch fallen oder noch tiefer fallen. Merken Sie denn nicht das ich es gut mit Ihnen meine? Aber, wie ein kleines Kind wollen Sie nicht hören und spielten mit Streichhölzer. Wann brennt Ihre Wohnung ab? Kurzum, was will ich damit sagen? Ich möchte das Ihr Heim kuschelig und gemütlich ist und durch NICHTS zerstört werden kann, auch nicht durch Ihre Schuld. Hoffentlich verzeihen Sie mir mein "direkten Einmischen" in Ihrem Privatleben. Sie waren grade dabei ein Feuer zu legen. Ich habe es gelöscht, wenn auch mit einer etwas komischen Art der Kommunikation. In der Welt der Magie muss man manchmal ungewöhnliche Wege gehen. Hoffentlich hilft das :-)) Nun sind Sie an der Reihe. Zeigen Sie es Ihrer Familie!!

Remote Name: *****179.pools.arcor-ip.net Date: 30.07.2010
Time: 13:52:43

Zwischenbericht

Er hat sich gemeldet, wenige Stunden, nachdem ich Ihnen nachts die Mail in die Tasten hämmerte....Anwälte sind am Werk und alles läuft gut erstmal...So toll, mein herz hüpfte...ich rufe Sie, wenn Sie aus dem Urlaub sind, Einzelheiten. Da gab es eine Mail von Ihr (die das als Juristin vertritt), sie hätte es auch nicht leicht mit ihm. Und er hat gegen Ihren Willen auch nochmal eine liebe Mail geschickt. Ja, jetzt geht das Kind gleich in den urlaub und ich kann alle Altlasten entfernen, wegputzen...und endlich mal beginnen... Alles ist so leicht plötzlich... Danke und bis nächste Woche... Wünsche Ihnen noch schöne freie Tage, die Sie sicher im Kreise Ihrer lieben verbringen...

Anmerkung:

Auch Sie beherrschen nun das Wort "Geduld". Was ich bereits vorhersagte, merken Sie ja nun selber. Mit etwas Geduld schaffen wir das schon.

From: "*****" <**** @live.de>
Sent: Tuesday, July 20, 2010 3:41 PM
To: "'Grandmaster'" <***** @ * ****sychologe @live.de> Subject: AW: *****

Sehr geehrter Herr Milbrandt,

vielen Dank für ihre Antwort und vielen Dank, dass Sie sich mein Problem angeschaut haben. Was Sie mir geschrieben haben ist ernüchternd, aber ich habe es erwartet. Vor allem habe ich es auch selber gemerkt. Selten geht bei mir eine Geschichte gut aus. Bitte geben Sie mir noch die Woche Zeit, damit ich gründlich und in Ruhe darüber nachdenken kann, was Sie mir geschrieben haben und dann möchte ich Sie nochmals telefonisch kontaktieren, da ich immer noch emotional sehr aufgewühlt bin.

+++gekürzt, da unwichtig+++

Mit freundlichen Grüßen, ***

Anmerkung:

Sie machen das vollkommen richtig. Sie rufen mich nicht gleich sofort an, erst wenn die Emotionen sich beruhigt haben. Glauben Sie mir folgendes. Nie habe ich Ihre Partnerin gesehen, aber ich kannte sie, habe alles gefühlt und miterlebt, was ihre Partnerin erlebt hat. Sie hat mir vieles gesagt, wenn Sie verstehen was ich meine. Und glauben Sie mir, wenn ich sage, sie hat viel gelitten. Ich habe Ihnen einiges geschrieben. Denken Sie gut darüber nach. Sie haben doch nun gesehen, wenn ein echter Hellseher schreibt und all das sauge ich mir nicht aus den Fingern.

Mir gefällt Ihre Ehrlichkeit darum haben Sie eine gute Chance bei mir Kunde zu werden. Wollen Sie wirklich das alles gut wird? Dann glauben Sie auch bei unserem Telefon daran, was ich Ihnen sage. Die Vergangenheit durften Sie ja schon lesen.

From: "*****" <***** @gmx.de> Sent: Sunday, July 18, 2010 12:39 PM
To: <***** @ * ****sychologe @live.de> Subject: ****

Lieber Herr Milbrandt,

für Ihre Antwort danke ich Ihnen sehr!! Sie haben mit wenigen Sätzen das auf den Punkt gebracht, was zwischen **** und mir abgelaufen ist.

Anmerkung:

Ich schau nicht nur in die Zukunft, sondern auch tief in die Vergangenheit.

So kann eine Auftragsablehnung ausschauen, wenn ich nicht in der Lage bin, eine Sache zu bearbeiten. SowaS kann leider vorkommen. Die Antworten der Ratsuchende sind sehr unterschiedlich.

From: "*****" <*****@jura.com>

To: "Grandmaster" <*****@****sychologe@live.de> Subject: AW: Fotos zu Anfrage

Guten Abend Uwe

Besten Dank für Ihre ehrliche Antwort. Habe mir einen besseren Bescheid erhofft, leider weiss ich jedoch überhaupt nicht woran ich bei diesem Mann bin und habe das Gefühl, dass er mir nicht die ganze Wahrheit gesagt hat. :(Ich denke das ist auch dass, was Sie gesehen oder gespürt haben? Wünsche Ihnen einen schönen Abend und freundliche Grüsse ****

VORHERIGE ABLEHNUNG

Von: Grandmaster [mailto:****@****sychologe@live.de] Gesendet: Mo 12.07.2010 19:25

An: *****

Betreff: Re: Fotos zu Anfrage Nr.

Hallo,

bezüglich Ihrer Anfrage auf www.Hellseher-Magier.com wird Ihnen mitgeteilt, dass ich Ihre Anfrage leider nicht bearbeiten kann. Ich habe länger überlegt und ich bin davon überzeugt das ich wirklich nichts tun kann. In Ihrem Fall sah ich keine Aussicht auf Erfolg, alles war sehr undurchsichtig mit ***** Ich nehme jedoch nur Fälle an die eine Erfolgsquote von mind. 70% aufweisen. Ich schätze Ihre Erfolgsaussichten auf höchstens 50% und das war mir zu niedrig.

Ich möchte keine Sache bearbeiten die zu nichts führen würde. Es wäre also ein Risiko.

+++ Rest gekürzt +++

Beste Grüße und viel Glück für Ihre Zukunft Uwe

From: "*****" <*****1@yahoo.de> Sent: Monday, July 05, 2010 10:46 PM

To: "Grandmaster" <*****@****sychologe@live.de> Subject: sehr geehrter hr. hilbrandt

sehr geehrter hr.hilbrandt,

ich danke ihnen für so nette zeilen ,ich muss ihnen sagen sie schreiben hier alles ist so wie es ist und sie sehen das ganze korrekt und richtig aus ihrer sichtweise,sie sind wirklich ein mann mit mit viel heelsichtigkeit, ich muss ihnen sagen ich spüre so viel liebe und immer noch einen richtige verliebtheit,und haben einen echten liebeskummer,+++gekürzt+++

Remote Name: *****4d8.dip.t-dialin.net Date: 11.06.2010

Time: 16:00:53

Zwischenbericht

Sehr geehrter Herr Milbrandt, wie Sie bereits wissen ist mein Mann seit 10 Tagen wieder zuhause. Als ich Sie vor 4 Wochen das erste Mal angerufen habe, hätte ich nicht gedacht, daß es so schnell gehen würde. Zu diesem Zeitpunkt war mein Mann bereits 4 Wochen von zuhause weg. +++gekürzt+++ Hier wurde gekürzt, weil die Kundin zu viel "Privates" in die Geschichte einbrachte++++

****, denn irgendwie hatte ich die Gewißheit in mir, daß er zurückkommt. Einen Tag später schrieb er mir, daß er mich nicht verlieren wolle und er nachhausekommen würde, wenn er dürfe. Natürlich dufte er. Seitdem sind 10 Tage vergangen, mein Mann sagt ständig, daß er mich liebt und nie wieder gehen wird. Seine Sachen haben wir sofort bei der anderen Frau abgeholt und er hat auch keinen Kontakt mehr zu ihr. Er will sie nicht mehr sehen und auch nichts mehr von ihr hören oder lesen. Die Scheidung haben wir letzten Montag beide zurückgezogen. Ich bin total überwältigt, daß das alles so schnell gegangen ist, vor allem, weil es eine Woche vorher so entgütig aussah. Ich möchte mit meiner Geschichte auch anderen Verzweifelten helfen. Ganz wichtig ist, daß man wirklich auf Herrn Milbrandt hört. Ich hatte am Anfang meine Schwierigkeiten was Geduld angeht. Ich war nervös und nervig und konnte die Ratschläge nicht umsetzen. Das hat mich wertvolle Zeit gekostet, weil ich immer dagegen gearbeitet habe. Glaubt mir, es wird alles gut! Jetzt wo ich es am eigenen Leib erfahren habe, kann ich das mit ganz ruhigem Gewissen sagen! Herr Milbrandt, ich könnte Sie umarmen!!! Sie haben mir mein Leben wiedergegeben und ich will alles dafür tun, daß ich meine Fehler nicht wiederhole, weil ich einen wundervollen Mann habe, den ich um nichts auf der Welt verlieren will. Wenn Sie möchten, dann können Sie das Abschlußritual gerne machen. Wenn Sie meinen, daß Sie lieber noch ein paar Tage warten wollen, dann machen Sie es so, wie Sie es für richtig halten. Ich vertraue Ihnen voll und ganz! Nochmal ein herzliches Danke und viele liebe Grüße! ***

Anmerkung

Hallo Frau X. Also, das Abschlussritual beginne ich am Freitag. Ich möchte zuerst sicher sein, dass Ihr "entlaufener Mann" wirklich stabil ist und nicht wieder das Weite sucht. Wie Sie wissen hatte ich auch mit Ihnen kleine Probleme. Mamaia, Sie waren echt nervös und wollten kaum auf meinen Rat hören. Fast wäre das schief gegangen. Zum Glück haben Sie die Notbremse gezogen. Sie sehen ja nun, warum der "böse" Herr Milbrandt Sie bremsen musste, gell? Hat es was gebracht? Ja!! Nun sind Sie wieder zusammen, so wie ich es Ihnen gesagt und auch geschrieben habe. Mir wäre es lieber gewesen, wir beide hätten es einfacher gehabt. Trotzdem, ich habe gesehen und auch gefühlt, dass Sie Ihren Mann wirklich lieben und Sie Ihre Vergangenheit hinter sich bringen wollten. Die Ernsthaftigkeit war da und ich mache mich wirklich bemüht Ihnen zu helfen.

Sie schreiben das Schlagwort. Und denken Sie an Ihre Prognose von mir. Dort steht ja alles beschrieben!! Eigentlich, wenn Sie mal darüber nachdenken, wäre alles nicht so nervenaufreibend gewesen, wenn Sie mehr auf meine Stimme gehört hätten. Stellen Sie sich vor, Sie hätten mir von Anfang an geglaubt, das was ich sage. Wäre das nicht toll gewesen? Ich habe Ihnen oft gesagt, lehnen Sie sich zurück, in Ihren Sessel, ich hole ihn zurück? Es wäre für ein wahrer Spaziergang gewesen. Mein Konzept ist einmalig und wäre eine

Garantie in der Magie nicht gesetzlich verboten, dann hätte ich sie gegeben. Aber leider geht das nicht. Heute habe ich einen tollen Text im Web gefunden:

Remote Name: *****.dip.t-dialin.net Date: 11.06.2010

Time: 11:03:31

Zwischenbericht

Lieber Herr Milbrandt, ein weiterer kleiner Zwischenbericht von mir. Wie schon gestern am Telefon erwähnt, haben mein Mann und ich den Tag mit unserer Tochter gemeinsam verbracht. Es war ein wirklich schöner Tag und wir haben auch wieder zusammen lachen können. Es herrschte eine alte Vertrautheit und die ganze bösen Worte, die in den letzten Wochen und Monaten gefallen sind, waren weg. Drohte er noch vor zwei bis drei Monaten damit, mich Zwangsräumen zu lassen, so ist jetzt auf einmal "Keine Eile", was meinen Auszug aus dem gemeinsamen Haus betrifft. Wir reden sehr vernünftig miteinander und von außen betrachtet würde niemand vermuten, dass wir nicht mehr zusammen sind. Alles wirkt eben sehr vertraut. Lieber Herr Milbrandt, Sie haben das alles wahrscheinlich schon kommen sehen - und Sie wissen wahrscheinlich auch, wie es weitergehen wird und ob sich nach und nach alles zum Guten wendet und mein Mann und ich wieder richtig zueinander finden. Zu gerne würde ich es auch wissen :-) ***** , freue mich über jede noch so kleine positive Veränderung im Verhalten meines Mannes und kann einfach nur hoffen... Ich habe Vertrauen zu Ihnen, auch wenn ich ein Mensch bin, der sich mit Vertrauen eher schwer tut. Aber auch das wissen Sie bestimmt :-) Manchmal wünschte ich, ich könnte sehen, was Sie sehen. Ich halte Sie auf dem Laufenden, Ihre ****

Anmerkung:

Sie haben Recht. Sie sollten bedenken wie es am Anfang ausgesehen hat. Und die Zeit heute? Es hat sich viel verändert und Ihr Mann, was wichtig war, musste ich erst mal beruhigen. Er wäre sonst durchgedreht und hätte Sie vielleicht doch noch aus dem Haus rauf geworfen und das wäre nicht schön gewesen. Jetzt ist er ja soweit, aber 100% Vertrauen hat er "noch nicht". Haben Si noch etwas Geduld bitte. Ihr Mann reagiert nicht immer gleich sofort und er zündet etwas zu spät. D.h. er wird zwar beeinflusst, benötigt aber seine Zeit um die Vergangenheit zu verdauen. Bis jetzt klappt es ja ganz gut.

From: "*****" <***** @web.de>

Sent: Tuesday, June 08, 2010 8:08 PM

To: <***** @ * ****psychologe @live.de> Subject: *****: noch ein paar Zeilen

Hallo Herr Milbrandt,

ich wollte Ihnen erstmal für Ihre e-mails danken. Wissen Sie, ich will wirklich ehrlich zu Ihnen sein. Ich spüre schon ein wirkliches Vertrauen zu Ihnen. Ich habe am Wochenende versucht mich von *** zu trennen, aber ich habe gemerkt, dass ich psychisch schon so angeschlagen bin, dass ich es nicht schaffe. Ich merke, dass ich sogar lieber arbeite als zu Hause zu sein. In der Arbeit kann ich Ich sein. Ich kann ausgelassen sein und mich über jedes neue Gesicht freuen. Ich wünsche mir, dass dies in meinem Privatleben auch wieder so ist. Ich will mich nicht mehr verstellen. Ich habe gemerkt, dass ich aus meinen ganzen Fehlern lernen kann und mich nie wieder so in die "Sklaverei" treiben lassen würde. Sie haben prognostiziert, dass **** Schicksal

schon beschlossen ist. Ich weiß nicht ob Sie es mir sagen können und vor Allem wollen. Ich weiß aus Ihren Leserbriefen, dass sie Ungeduld nicht mögen, aber ich würde jeden Preis zahlen um zu wissen, wann ich wieder frei sein kann, darf.

Anmerkung:

Geduld ist eine Tugend und wer sie nicht hat, ist nervös und begeht Fehler. Fehler sollte man in der Bearbeitungszeit verhindern.

Ich würde außerdem gerne noch etwas fragen. Glauben Sie, dass mein Vater durch meine Schuld gestorben ist? Ihm ist sein Tod auch vorausgesagt worden und ich habe es jahrelang mit mir herumgetragen.

Anmerkung:

Ich habe nicht gesehen das Sie daran Schuld haben. Er wäre sowieso an dem Tag gestorben.

Ich habe die Krankheit meines Vaters verdrängt, ich habe ihn nicht oft besucht, weil ich ihn nicht so sehen konnte. Er war in meinem Leben so etwas wie mein einziger Halt, er hat mir das gegeben, was mir sonst niemand geben konnte: die Kraft weiterzumachen, nur ihm habe ich geglaubt, wenn er gesagt hat, er sei stolz auf mich. Ich weine schon wieder wenn ich das aufschreibe, weil ich diese Schuld niemals ablegen werde, ich weiß nicht was mich dazu bewegt hat so grausam zu handeln, wo ich ihn geliebt habe, wie sonst keinen Menschen.

Ich weiß, dass ich in der Vergangenheit viele Fehler gemacht habe, ich habe meiner Familie sehr weh getan. Ich habe mich selbst verletzt um noch etwas Leben zu spüren. Ich nehme meine Narben an, denn auch aus ihnen kann ich lernen und ich weiß, dass es Menschen gibt, die mich trotz allem akzeptieren. Ich kann mich an nicht mehr viel aus meiner Teenagerzeit erinnern, nur noch an eine seltsame Angst, die mich vorangetrieben hat.

Wenn ich noch eine Chance habe, um glücklich zu sein, dann werde ich sie dankbar annehmen. Wenn ich wieder scheitern sollte, werde ich wissen, dass es nicht der hirnlose Zombie war, der aus mir sprach, sondern ich und es wäre von Beginn an meine eigene, von mir entschiedene Schuld, die ich annehmen könnte.

Ehrlich gesagt, bewundere ich Sie dafür, dass Sie sich immer so viel Kummer und naja auch irgendwie Dummheit und Versagen anhören und den Menschen trotzdem helfen wollen.

Anmerkung:

Ja, manchmal ist das wirklich so. Der Mensch denkt ich wäre ein Gott. Ich bin aber nur ein kleiner Hellseher der sich bemühen möchte Menschen zu helfen. Als Dankeschön werde ich manchmal (mit Dummheit) ins Gesicht geschlagen. Klar machen wir alle Fehler, auch wenn sie aus purer Dummheit entstanden ist. Warum sollte ich nicht einen Fehler korrigieren, wenn der Mensch ihn aus Dummheit begangen hat? Mit geht es um die Ehrlichkeit der Person. Ich mag nicht, wenn ich auch noch angelogen werde. Immer wieder sage ich es; "Leute, egal was Ihr getan habt, sagt es mir".

Sie müssen sich wohl auch viel anhören, dass Sie die Menschen nur abzocken wollen.

Anmerkung:

Das schlimmste Abzockertum ist der Geiz des Einzelnen. Abzocken kann ich sowieso niemand. Jeder entscheidet selber ob er mich beauftragen möchte oder nicht. Klick. Abzocken ist für mich jedes Angebot, wenn eine teure Mehrwertnummer, wie 0900, vorgeschaltet wird. Wenn Sie anrufen und wissen wollen, wie spät es ist, hat das schon 5 Euro gekostet. Es gibt aber auch Personen die sich meine Arbeit für nichts erschleichen wollen. Wenn ich ein kleines Honorar für meine Arbeit haben möchte, bin ich auf einmal ein Abzocker. Es gibt aber auch viele Neider und Konkurrenten die meine korrekte Arbeit nicht sehen möchten und bin für viele ein Dorn im Auge.

Aber welcher Abzocker sagt schon nein, wenn er viel Geld machen könnte?! Außerdem machen sich wohl viele Menschen auch keine Gedanken, dass Sie ja auch von etwas leben müssen.

Anmerkung:

Sie sehen ja. Ich habe Ihren Auftrag auch nicht angenommen, habe sogar vor einer Bearbeitung gewarnt. Wenn ich einer wäre, der "nur" Ihr Geld will, hätte ich das tun können, oder? Ich kann eben nicht jeden Auftrag annehmen, wenn dieser von vornerein nicht mit Erfolg geprägt ist, wie auch immer. Natürlich muss man auch etwas verdienen und von etwas leben. Ein Brötchenverkäufer kann seine Brötchen auch nicht verschenken oder ein Metzger seine Schnitzel. Ein Anwalt arbeitet auch nicht umsonst. Wie soll er denn sonst seine Sekretärin bezahlen, die Büromiete usw.? Wenn ein Mensch nichts bezahlen möchte, so steht es ihm frei, seine Sache selber zu bearbeiten, sich selber vor Gericht (ohne Anwalt) zu vertreten, seine Brötchen selber zu backen und viele andere mehr. Niemand wird gezwungen oder zu etwas genötigt.

Wenn Sie mir etwas in Rechnung stellen, bitte ich Sie, mir Ihre Kontodaten per e-mail zu schicken, ich werde bezahlen, aber ich darf auf keinen Fall eine Rechnung per Post bekommen, da sonst *** und seine Mutter wüssten, dass ich Ihnen mein Herz ausschütete.

Anmerkung:

Wissen sie, besser ist es, wenn Sie etwas für arme Menschen spenden. Was soll ich von Ihnen nehmen? Nichts.

Naja, es gibt noch einen Grund, warum ich es nicht schaffe mich von *** zu trennen und das ist seine Mutter. Sie ist die Mutter, die ich immer haben wollte (das klingt jetzt furchtbar, aber es ist gefühlsmäßig einfach so). Ich würde sie verlieren und sie hätte viel Kummer zu ertragen und das könnte ich ihr nicht von mir aus antun. Ich kann es einfach nicht und ich fühle mich elendig deswegen, ich bin wütend über meine eigene Schwäche, traurig und verzweifelt.

Ich hoffe Sie sind noch nicht genervt von mir und können mir noch etwas weiterhelfen. Bitte glauben Sie mir, dass ich Ihnen hier keine Märchen erzähle, sondern nur das aufschreibe, was mich gerade bewegt.

Das ist schon wieder so viel Text, aber es tut gut sich alles von der Seele zu schreiben und allein deswegen bin ich Ihnen schon sehr dankbar.

Ich wünsche Ihnen noch einen schönen Abend.

Liebe Grüße *****

Anmerkung:

Rufen Sie mich an. Ich werde sehen was ich tun kann. Remote Name: *****.pools.arcor-ip.net

Date: 02.06.2010

Time: 00:54:08

Zwischenbericht

Lieber Herr Milbrandt, ich habe wieder was zu berichten. Bin gerade nach Hause gekommen. War mit meinem Ex Freund zusammen was trinken. Endlich haben wir uns getroffen und haben auch über viele Sachen geredet. Ihm tut das ganze was er mir angetan hat sehr leid. Er kann sich das selber auch nicht erklären was mit ihm damals los war. Hat mir auch bestätigt was Sie mir gesagt haben dass ich ihm ständig Druck gemacht habe und das konnte er nicht mehr und wollte nicht mehr aushalten. Lieber Herr Milbrandt ich möchte mich nochmal bedanken für das was Sie bis jetzt geschafft haben. Ich bin sehr glücklich dass ich ihn gesehen habe aber auch sehr traurig. Ich habe

jetzt auch erfahren *****. Die Frau kenne ich. Ich bin jetzt sehr traurig, sitze in dunklem Zimmer und weine. Mein Kopf ist im Moment voll mit negativen Gedanken und Trauer. Mein Herz rast wie verrückt. Ich weiß nicht was ich machen soll. Ich fühle mich leer. Lieber Herr Milbrandt wenn Sie paar nette Worte oder Tipps für mich haben, schreiben Sie mir. Er wollte mir zuerst nicht sagen wer die Frau war aber ich wollte es unbedingt wissen und das bereue ich jetzt. Er möchte das wir auf jeden Fall zusammen im August einen Freund in Ungarn besuchen. Aber ich bin jetzt total durcheinander und kann nicht mehr klar denken. Ich möchte das Negative vergessen und das habe ich sogar wie geschafft aber jetzt kam alles wieder hoch. Ich werde Sie morgen Nachmittag anrufen und Ihnen noch paar Sachen erzählen. Jetzt muss ich mich hinlegen, mein Herz rast wie wahnsinnig. Gute Nacht Herr Milbrandt Bis Morgen Grus aus *** Frau *****

Anmerkung:

Er hat Ihnen das bestätigt, was ich sagte, Ihnen auch geschrieben habe. Sie haben das alles auch schriftlich von mir. Ihr Partner hat es nicht mehr ausgehalten und Sie auch nicht. Bitte lesen Sie immer wieder meine Prognose warum das so war!!!! Wir haben ja schon telefoniert und denken Sie daran was ich gesagt habe. Klar ist das nicht schön, mit der andere Frau. Sie waren aber schon getrennt. Wenigstens hat er Sie nicht betrogen, weil Sie ja bereits getrennt waren. Dann wäre es wirklich schlimm. Ihr Herz rast jetzt, weil Sie (nur) sauer sind und die Gedanken (wegen der Frau) nicht ertragen können.

Sind Sie denn nicht glücklich, weil er jetzt endlich auf Sie zukommt, sogar Urlaubspläne mit Ihnen schmiedet?

Gefühlsmäßig haben Sie ja das Recht so zu denken. Oje, was würde ich mit meiner Freundin tun, wenn ich an Ihrer Stelle wäre? Verzeihen? Hm.. ich glaube ja, denn in diesem Fall hätte meine Freundin mich nicht

betrogen. Glauben Sie mir, ich kann Ihre Gefühle sehr gut verstehen und ich hätte mit Sicherheit auch "sehr böse" Ideen :-)) Ich wurde auch schon betrogen, zwar nicht von meiner jetzigen Freundin, aber ich kenne das sehr gut, wie einem das Herz aus der Brust gerissen wird. Sie müssen hier aber unterscheiden. Sie waren NICHT zusammen. Anders wäre es gewesen, wenn Sie in einer intakten Beziehung gelebt hätten.

Liebe Grüße

Uwe

From: "*****" <*****@j**x.com>

Sent: Tuesday, May 25, 2010 3:23 PM

To: "Grandmaster" <*****@* ****sychologe@live.de> Subject: RE: *****

hallo herr milbrandt,

ihre analyse ist wirklich sehr gut und entspricht der wirklichkeit.ich würde sie ja gerne ***** ,nur ist etwas zeit zwischen meinem mail und jetzt verstrichen und ich dachte sie haben keine zeit/interesse und haben deswegen herrn 0000 den auftrag erteilt.ich habe außerdem etwas zeitdruck,weil ***** am 15.juni auf die alm geht für drei monate und eine lösung vorher wichtig wäre.seit herr ***** am freitag zu arbeiten begonnen hat, *****

mit hochachtungsvollen grüßen, *****

Anmerkung:

Ich hatte Ihnen doch geschrieben, rufen Sie mich an. Und was Sie dachten war nicht richtig. Ich hatte sehr wohl Zeit und Interesse. Es tut mir wirklich Leid, aber wenn Sie meine Prognose kennen und trotzdem woanders hingehen, dann kann ich natürlich nichts weiter für Sie tun. Sie hatten bereits ein geniales "Rezept" von mir. Es ist zwar Ihre Wahl, niemand zwingt Sie zu etwas. Aber als ich den Namen des Mannes (Auftragnehmer) gelesen habe, kam es mir übel hoch. Es kann ja außerdem nicht sein, wenn die Magie bei dem "Versager" nicht funktioniert, wovon ich 100% überzeugt bin, ich dann anschließend die Suppe auslöffeln soll. Eine Auftragsannahme käme bei mir also nicht in Betracht.

Bitte nicht böse auf mich sein, aber ich darf auch entscheiden, z.B. Aufträge zustimmen oder ablehnen.

From: <****@web.de>

Sent: Friday, May 28, 2010 8:30 PM

To: "Grandmaster" <****@****sychologe@live.de> Subject: Re: ****

Lieber Herr Milbrandt,,

seit unserem ersten Telefonat vorgestern gehen "Sie" mir nicht mehr aus dem Kopf..., stimmt nicht, seit Ihrer ersten Mail an mich, die war nämlich schon der Hammer :) Verstehen Sie das bitte nicht falsch... nur haben Sie etwas in mir bewegt was mir, selbst jetzt, während ich an Sie schreibe, tränen in die Augen und gleichzeitig ein lächeln ins Gesicht treibt... Wie kann ein Mensch mit wenigen Worten, dieser akzentuierten,

warmen & herzlichen Stimme soviel Vertrauen und Zuversicht in einem wecken??? Das soll aber jetzt kein Antrag sein :) Ich möchte mich jetzt schon den vielen Mails (habe diese Seite förmlich "gefressen") diverser Kunden von Ihnen anschließen und irgendwann schreibe ich dann ein abschließendes Resümee :) Im Anschluß an diese Mail sende ich Ihnen mein "o.k." für "****", denn schon jetzt glaube ich an Sie und Ihre Fähigkeiten!!!

Schönes Wochenende Ihre ****

Anmerkung:

Ja, nun sehen Sie selber das alles ok ist, denn nur ein echter Hellseher vermag diese Leistung zu vollbringen. Ich bin froh das Sie alles verstanden haben und offen sind. Offenheit kann Tränen bringen und/oder auch ein Lächeln im Gesicht. Das Lächeln im Gesicht ist Ihre Befreiung und Sie wissen nun was zu tun ist. Sie kennen den Fehler und Sie wissen wie zu handeln ist. Das Weinen ist die Tat, die Vergangenheit und Sie erinnern sich was gewesen ist, wie Sie waren und wie er war. Aber nun, Schwamm drüber, es wird nur noch gelächelt, gell? Und wehe nicht!! Dann gibt's hae!

Remote Name: **** .adsl.alicedsl.de Date: 27.05.2010

Time: 21:31:10

Zwischenbericht

Möchte einfach mal DANKE sagen. Ich gehe morgen Abend mit *** Essen :o))) Bin schon jetzt aufgeregt. Hoffentlich läuft's gut. Ich werde berichten wies war. Liebe Grüße ***

Remote Name: **.dip.t-dialin.net Date: 26.05.2010

Time: 17:18:56

Zwischenbericht

Hallo Herr Milbrandt, ich versuche noch, sie diese Woche anzurufen, wollte aber schon mal vorab einen kleinen Zwischenbericht abliefern. Ich habe das Gefühl, es tut sich was! Ich habe mich daran gehalten, dass Sie gesagt haben, ich soll mich ruhig ins Wartezimmer setzen und nicht an der OP-Tür rütteln. War innerlich ganz ruhig. Und gestern haben mein Mann und ich uns dann getroffen, um über **** Dinge zu reden. Das Gespräch war sehr vernünftig. Doch das Bemerkenswerte war, dass mein Mann zeitweise Tränen in den Augen hatte! Er sah nachdenklich aus. Am Ende des Gespräches konnten wir zum ersten Mal seit langer Zeit gemeinsam lachen. Und heute kam eine sms von ihm (als Antwort auf meine sms), die mit einem LG für Liebe Grüße endete! Ich hoffe, das ist ein erstes zartes Aufblühen einer Annäherung. Wie gesagt, ich versuche auf jeden Fall, diese Woche noch anzurufen. Da meine Tochter *****, ist es derzeit etwas stressig. Viele Grüße, *****

Anmerkung:

Ja, ich gebe manchmal solche Beispiele um die Bearbeitung eines Partners zu verdeutlichen. Der Patient, Ihr Partner, liegt in der OP und wird dort "behandelt". Sie, der Auftraggeber nimmt (leider) im Warteraum

platz und müssen dort ausharren. Das nervt und zerrt zwar an der Geduld, aber wer sie hat, Geduld, bekommt später den Patient gesund zurück.

From: <c*** @web.de>
Sent: Wednesday, May 26, 2010 11:48 AM
To: "Grandmaster" <***** @ * ****sychologe @live.de> Subject: Re: *****

Lieber Herr Milbrandt,

recht herzlichen Dank für Ihre Antwort auf meine Anfrage!!! Ich bin etwas "verwirrt" über Ihre geschriebenen Worte und perplex über deren Tiefsinn und Richtigkeit... ***gekürzt*** Sie haben geschrieben Sie erwarten absolute Offenheit und da ich von Natur aus ein absolut aufrichtiger und ehrlicher Mensch bin, bin ich selbstverständlich gewillt Ihnen nichts vor zu enthalten! Bis heute Nachmittag verbleibt in großer Hoffnung auf "unser" telef. Kennenlernenen ***

Ig. ****

From: "*****" <***** @gmx.de> Sent: Tuesday, May 18, 2010 9:19 AM To: "Grandmaster / ***** @live.de> Subject: Re: *****

Sehr geehrter Herr Milbrandt,

ich war erschrocken, als ich sah, um welche Zeit die langerhoffte Antwort eintrudelte....Daß Sie ehrlich sind, ist kein Problem für mich- wird eh viel zu viel gelogen auf dieser Welt. Ehrlichkeit sollte wohl die Grundlage von allem sein- statt dessen hauen sich alle die Taschen voll daß es nur so kracht...Nicht mein's... So hat mich Ihre Vorab-Info auch nicht aus den "Socken" gehauen, sondern es folgte die schlicht und ergreifende Erkenntnis, daß sie RECHT haben.

Anmerkung:

Nun, meine Prognose soll Sie nicht gleich aus den Schuhen heben bzw. aus den Socken hauen. Ahnten Sie schon vorher, was in der Prognose stehen könnte? Mit dem "Recht haben" will ich mich nicht rühmen. Sagen wir mal so formuliert, da ich nicht gelogen habe, habe ich Ihnen ein Recht (an)getan, eine Sicht die Sie nicht wahrhaben wollten. Erst als ich die Wahrheit schrieb, so wie sie ist, haben Sie es verstanden. Verstehen Sie? Welche Konsequenz ziehen Sie daraus?

Remote Name: ***** pools.arcor-ip.net Date: 17.05.2010
Time: 21:09:48

Zwischenbericht

Hallo Herr Milbrandt, ich habe nach "langer" Zeit wieder was zu berichten. Mein Ex hat sich letzte Woche am Mittwoch gemeldet und möchte mit mir im **** verreisen. +gekürzt+ Ich dachte ich höre nicht richtig. Damit habe ich überhaupt nicht gerechnet. +gekürzt+

Anmerkung.

Warum wundern Sie sich? Sie wollten das doch so. Er war nur ein kleiner Spätzünder. Das hatte ich Ihnen ja schon gesagt, dass er mehr Zeit braucht.

From: "*****" <*****@*****.at>
Sent: Monday, May 10, 2010 10:17 PM
To: "Grandmaster" <***** @ * ****sychologe @live.de> Subject: Unser Gespräch

Lieber Herr Milbrandt,

unser Gespräch von neulich geht mir nicht mehr aus dem Sinn, deshalb schreibe ich einmal so richtig aus der Seele raus: ich hoffe-glaube-fühle, dass das Problem mit meinen Mann so langsam in die richtigen Bahnen läuft ??!! Herzlichen Dank dafür!! Aber auch was Sie sonst noch machen hat mich fasziniert - wer möchte nicht das a*****- zumal > ***Gekürzt****

Anmerkung:

Ich habe Ihr Verhalten schon des öfteren am Telefon gelobt und ich danke Ihnen dafür das Sie mir glaubten und mir Ihre Geduld zeigten. Auf diese Art konnte ich Ihren Mann in Ruhe "bearbeiten". Außerdem, weil Ihr Mann sehr bekannt ist und er in der Öffentlichkeit steht, in jeder kennt, musste ich etwas vorsichtiger vorgehen. Ihr Fall ist nicht gleichzusetzen, wie normale Paare. Das sollten man berücksichtigen. Nun, es läuft nun ganz gut und ich bin sehr zuversichtlich. Denken Sie nur daran, wie es am Anfang der Bearbeitung war? Und jetzt? Wegen der andere Sache schreibe ich Ihnen.

Remote Name: ns.****t.de Date: 06.05.2010
Time: 10:25:25

Zwischenbericht

Hallo Herr Milbrandt, heute wollte ich mal wieder einen Zwischenbericht liefern. Es läuft nach wie vor super zuhause. Mein Mann ist, seit wir wieder ein Paar sind, ruhiger, vernünftiger und viel liebevoller. Ich bin glücklich und zufrieden, wie seit langem nicht mehr. Ich danke Ihnen wirklich von ganzem Herzen! Wie lange werden Sie ihn denn noch "bearbeiten"?

Anmerkung:

In ca. 10 Tagen kann ich die Abschlussmagie mit "Ihren Zutaten" durchführen. Wir hören uns aber noch, gell?

From: "*****" <J*****@web.de>
Sent: Sunday, May 09, 2010 9:25 PM
To: "Grandmaster" <***** @ * ****sychologe @live.de>

Subject: Re: *****

Lieber Herr Milbrandt,
Vielen Dank für ihre Antwort.

Ihre Aussagen sind alle richtig. Er hat sich nun mal ***** und ja, ich trage *****. Richtig verstanden habe ich das allerdings erst vor ein paar Tagen, als mir etwas Entscheidendes bewusst geworden ist. Diese neue Erkenntnis lässt mich jetzt auch etwas zweifeln.*****

Anmerkung:

Naja, den Rest von Ihnen habe ich auch gelesen und lasse das hier weg. Nun, Sie schreiben das mit Ihrer Therapie. Alles gut und schön, aber lesen Sie nochmals was Sie mir wirklich geschrieben haben.

Vielleicht verstehen Sie mehr aus dem Video?

From: "****" <*****@gmx.de>

Sent: Saturday, April 17, 2010 11:16 PM

To: "Grandmaster ****" <*****@* ****sychologe@live.de> Subject: Re: *****

Lieber Herr Milbrandt,

1000Dank für Ihre Rückmeldung!!! Ich hatte wahnsinnige Angst das Sie mir nicht antworten oder nicht helfen werden. Ich nutze den Sonntag intensiv um mir Gedanken darüber zu machen. (Ihre Internetseite kenne ich bereits nahezu auswendig) Am Montag Abend werde ich Sie anrufen, ca. ** Uhr.

Vielen Dank und genießen Sie den Rest vom Wochenende.

Liebe Grüße *****

Anmerkung:

Warum Angst? Sie haben das Formular korrekt ausgefüllt, Ihre Angaben gemacht und Ihr Anliegen korrekt vorgetragen. Bewusstes Lügen habe ich auch nicht entdeckt, alles war ok. Klar das Sie dann auch eine Antwort bekommen. Anders wäre es gewesen, wenn Sie das Formular nicht korrekt ausgefüllt oder ich eine unwahre Geschichte (Nonsens) entdeckt hätte. Leider gibt es das auch.

Remote Name: *****dip.t-dialin.net Date: 13.04.2010

Time: 09:56:17

Über Formular

***** bzw. Ergänzung, da ich diese Nachricht bereits gestern (12.4.) verfasst und an Ihre eMail-Adresse geschickt habe. Es sieht so aus, dass Sie schon begonnen haben, meinen Mann zu "bearbeiten", denn kaum, dass ich die eMail an Sie versandt habe, rief mein Mann an, um mich zu beruhigen hinsichtlich meiner *****... "Du musst Dir keine Sorgen machen, ich helfe Dir, *xyz*." Ausserdem habe ich am späten Nachmittag ein eMail von ihm bekommen *xyz* Es ist schon ein bisschen verwunderlich, dass nach ca. 3 Wochen ziemlicher Funkstille

nun 2x Kontakt an einem Tag stattfanden, hm

Anmerkung:

Auch für Sie gilt, sobald ich die Bestätigung habe, fange ich an. So mache ich das seit über 20 Jahren.

From: "****" <****@yahoo.de>

Sent: Sunday, April 04, 2010 7:25 AM

To: "Grandmaster" <*****@* ****sychologe@live.de>

Subject: AW: ***

Hallo Herr Milbrandt,

vielen Danke für Ihre Antwort. es stimmt alles was sie geschrieben haben. war schon richtig erstaunt darüber *gekürzt*

Remote Name: **hsix.kabel-badenwuerttemberg.de Date: 30.03.2010

Time: 19:14:47

Zwischenbericht

Grandios! Hallo Herr Milbrandt! Ich bin überwältigt. Ich habe vor drei stunden eine sms erhalten:Möchtest du das **** mal besuchen kommen, ganz unverbindlich. Ich könnte dann *(unser Hund) mal wieder sehn. Gruß *. Sie haben Recht gehabt, er sucht den Kontakt zu mir mit lauter Vorwänden, ****, Hund etc. Ich denke, er macht mir gerade einen Spalt die Tür auf, ich sollte meinen Fuß reinstellen. Ich werde am Karfreitag auf einen Kurzbesuch hinfahren. Lieber Herr Milbrandt, machen sie weiter so. Ich glaube fest an ihre "Bearbeitung", die ja lange noch nicht beendet ist. Ich werde am Freitag den Ball sehr flach halten, werde nicht euphorisch reagieren, vor allem keine **** machen oder dergleichen. Herzlich Grüsse ****. Versuche Sie morgen tel. zu erreichen

Anmerkung:

Ich stelle gerne einmal eine Erfolgsmeldung einer Kundin zu den Leserbriefen, weil auch diese Dame keine Geduld hatte und ich ihr immer wieder sagen musste, dass der Erfolg kommt, so oder so. Nur, hören will man das leider nicht, wenn ich sage, cool bleiben, ruhig bleiben.... Ich arbeite ja nicht einmal 3 Wochen daran. Denken Sie daran was Sie gemacht haben, in der Vergangenheit. Also nicht so schnell vorschießen

bzw. nicht so schnell an die Sache herangehen. Er testet jetzt..... wie Sie sind und er wird das sehr gründlich tun, ohne das Sie es bemerken. Machen Sie keinen Fehler. Meine Tipps, mit dem Umgang Ihres Mannes, sollten Sie nicht vergessen. Frohe Ostern und viel Spaß beim Eier suchen. Nehmen Sie Ihren Hund mit, der kennt sich aus damit :-))))))

From: <+xyz+@web.de>

Sent: Tuesday, March 30, 2010 9:53 PM To: "Grandmaster" <+xyz+@live.de> Subject: Re: +xyz+

Sehr geehrter Herr Milbrandt,

ganz lieben Dank für Ihre Zeilen, die absolut der Wahrheit entsprechen. Das weiss ich jetzt. ***gekürzt*** ich hoffe Sie lesen diese Zeilen noch einmal - ich bin Ihnen sehr dankbar, dass Sie sich überhaupt bei mir gemeldet haben, ich habe eigentlich gar nicht damit gerechnet - aber gehofft. DANKE +xyz+ Ich wünsche Ihnen einen wunderschönen Abend

Herzliche Grüsse

Anmerkung:

Wenn ich nur Zeit hätte auf die Leserbriefe zu antworten bzw. viele auf die Webseite zu stellen. Leider habe ich die Zeit nicht immer. Ich mache das aber noch....

From: "+xyz+" <+xyz+ 1@gmx.at>
Sent: Sunday, March 07, 2010 11:11 AM
To: "Grandmaster" <+xyz+ @ * ****psychologe @live.de> Subject: Re: +xyz+
Lieber Herr Milbrandt!

Ich habe mich wahnsinnig über Ihre Antwort gefreut =) Vielen Dank dass Sie sich die Zeit genommen haben. ***gekürzt*** Herr Milbrandt, Sie haben mir große Hoffnung gegeben und ich habe großes Vertrauen in Sie. Ein Wahnsinn wie schnell ich mich einer "fremden Person" anvertrauen kann =) ***gekürzt*** Ich bin nun schon seit einer Stunde auf Ihrer Homepage und lese mir die Briefe Ihrer Kunden durch. Das gibt mir Kraft! ***gekürzt***, ich wollte mich nur "kurz" bei Ihnen melden und bedanken.

Vielen vielen Dank. Ich freue mich auf unser Gespräch!

+xyz+

Anmerkung

Und nun lesen Sie hier Ihren eigenen Leserbrief :-))) Bis dann.... From: "+xyz+" <+xyz+ @gmx.ch>

Sent: Tuesday, March 09, 2010 7:20 PM
To: "Grandmaster" <+xyz+ @ * ****psychologe @live.de> Subject: Re: +xyz+
Sehr geehrter Milbrandt

Vielen Dank für die sehr schnelle Antwort. Ich habe Ihr E-Mail nun schon zwei mal durchgelesen. Ich bin sehr erstaunt wie viel Sie gesehen / gespührt haben. +xyz+ Aber es war in Ihrem Mail so viel wahres. ***gekürzt*** Ich werde Ihnen Morgen, spätestens Übermorgen anrufen.

Vielen Dank und liebe Grüsse

+xyz+

Anmerkung:

Die Wahrheit sollte die Wahrheit bleiben. From: "+xyz+ <+xyz+ @arcor.de>

Sent: Saturday, February 27, 2010 4:26 PM
To: "'+xyz+' <+xyz+ @ * ****psychologe @live.de> Subject: AW: +xyz+
Sehr geehrter Herr Milbrandt,

nach Ihrer eMail war ich mehr als überzeugt davon, dass ich nicht zufällig auf Ihrer Seite gelandet bin. Ich denke, das war sowas wie Schicksal. Sie haben mit Ihrer "Diagnose" den Nagel auf den Kopf getroffen!!! Ich habe beschlossen, Sie anzurufen. Allerdings erst ab nächster Woche, da ich kommende Woche auf Geschäftsreise bin. Es gibt wirklich noch viel mehr in meiner "Geschichte". ***gekürzt*** Ich danke Ihnen für das, was Sie schon getan haben. Schöne Grüsse

Bis bald. +xyz+ Anmerkung:

So oder so ähnlich schreiben das viele. Sie stoßen auf meine Webseiten, lesen, schreiben ihre Geschichte und anschließend ist man oft erstaunt. Man kann es kaum glauben. Manchmal kann ich es selber kaum glauben, was ich schreibe, aber es ist die Geschichte des Ratsuchenden, die ich als fremder Mensch nicht kennen kann. Für mich persönlich liest sich die Prognose hin- und wieder seltsam und ich kann damit nicht viel anfangen, aber der Ratsuchende. Ich kann nicht jeden Tag die

Geschichte einer Person sehen, aber dann kommen die Bilder und der Vorhang zu seinem Leben und die der Vergangenheit öffnet sich und anschließend schreibe ich wie im Trance, das was ich sehe = Vergangenheit - Gegenwart - Zukunft.

From: "+xyz+" <+xyz+ gmx.de>
Sent: Wednesday, February 17, 2010 5:32 PM
To: "Grandmaster" <+xyz+ @ * ****sychologe @live.de> Subject: Re: +xyz+
Hallo Herr Milbrandt,

erstmal tausend Dank!. das klingt faszinierend und ich bin echt beeindruckt was Sie über mich bzw. uns schon jetzt herausgefunden haben. woher wissen Sie das alles? Bitte erlauben sie mir noch eine kurze Frage, +xyz+gekürzt+xyz+ Ich muss das jetzt erstmal zwei Tage wirken lassen, dann melde ich mich bei Ihnen. Vielen, vielen Dank schon einmal vorab. Ganz toll finde ich das und ich bin wirklich zutiefst beeindruckt!

Beste Grüße, +xyz+ Anmerkung:

Wenn ich das nur erzählen könnte, woher ich das alles weiß. Ich müsste hunderte Bücher füllen. Rufen Sie ruhig an und lassen Sie sich Zeit. Denken Sie darüber nach und versuchen Sie in meiner Prognose für Sie den Schlüssel zu finden. Der Schlüssel passt in nur in einer Tür.

Der Schlüssel sind Sie und er ist die Tür. Passt das?? Falls ja, dann nehmen Sie den Schlüssel und schließen Sie die Tür auf. Sie werden sehen, wenn der Schlüssel gut ist und passt, so wird die Tür nicht verschlossen bleiben und die Tür öffnet sich. Ich habe Ihnen schon den Hinweis gegeben, wo sie den Schlüssel finden können.

From: "+xyz+" <+xyz+ @web.de>
Sent: Sunday, February 14, 2010 10:39 AM
To: "Grandmaster" <+xyz+ @ * ****sychologe @live.de> Subject: Re: +xyz+

Sehr geehrter Herr Milbrandt,

entschuldigen Sie die verspätete Antwort. Ich hab lange über Ihre E-Mail nachgedacht, bzw. jetzt mit 6 Wochen Abstand nochmal gelesen. Tatsächlich ist es so wie sie es in der E-Mail sagten, dass +xyz+ führten (beiderseitig), und ich auf jeden Fall +xyz+ habe, da ich allgemein +xyz+ in mein Leben hatte einfließen lassen. +gekürzt+ Nochmal: sie treffen den Nagel auf dem Kopf in Ihrer Mail. Ich bewundere ihre Fähigkeiten...

Schönen Sonntag +xyz+ Anmerkung:

Das kommt öfters vor, wenn ein Ratsuchender später erkennt, inwiefern Tatsachen erkannt werden. Manche lesen am Anfang zu schnell und übersehen dann wichtige Punkte. Nicht zu vergessen das ich für jeden Mensch, jede Seele, eine Seelennachricht schreibe und nicht jede Seele ist gleich bereit, die für ihn bereitgestellte Information zu verarbeiten. Vielleicht, weil die Seele noch nicht so weit dafür war? Und so kommt es vor, auch wenn sich Ratsuchende erst nach längerer Zeit melden, mich mit der erkannten Wahrheit kontaktieren. Und das ist auch gut so.

From: "+xyz+" <+xyz+@t-online.de>
Sent: Tuesday, February 02, 2010 7:20 PM
To: "Grandmaster" <+xyz+ @ * ****sychologe @live.de> Subject: Betreff: +xyz+

Sehr geehrter Herr Milbrandt,

ich danke Ihnen vielmals für Ihre schnelle, präzise und wirklich zutreffende Antwort. Ja, Sie haben mir sehr geholfen, vor allen Dingen haben Sie mich in meine Gefühle und Vermutungen bestärkt. Auch ich habe den Eindruck, dass bei +xyz+ der Verlauf seiner Ehe tiefe Spuren hinterlassen hat, die ihn daran hindern könnten, eine weitere Beziehung mit mir zu führen. alles andere ist ebenfalls zutreffend..

Liebe Grüße

Remote Name: +xyz+.adslplus.ch Remote User:

Date: 13.01.2010

Time: 15:03:14

Mitteilung über Kundenformular:

Sehr geehrter Herr Milbrandt Als Kundin von Ihnen habe ich erfahren dürfen, dass auf Ihre Fähigkeiten wirklich Verlass ist und ich darf Ihnen sagen, dass Sie mein vollstes Vertrauen erlangt haben. Ich wende mich nun an Sie in der telefonisch bereits angesprochenen Angelegenheit meiner Schwester +xyz+

Anmerkung:

Oft kommen Kunden, weil sie erfolgreich bedient wurden, ein oder mehrmals mit einen neuen Auftrag zurück. Das Suchen nach einen neuen Magier hat in den meisten Fällen sowieso keinen Zweck, weil sich im Netz, so meine Kunden, sehr viele "schwarze Schafe" tummeln. Schade das ich keine Kontaktadresse von Kunden oder Leser hier angeben darf, damit ein Erfahrungsaustausch mit anderen Kunden stattfinden kann. Ich denke über ein Forum nach, weiß aber noch nicht, wie ich das technisch umsetzen kann, öffentlich oder geschlossen.

Remote Name: +xyz+.adslplus.ch Remote User:

Date: 05.01.2010

Time: 10:06:03

Zwischenbericht

Lieber Herr Milbrandt Ich hoffe, Sie hatten auch ein wenig wohlverdiente erholsame Festtage! :-)

Da ich die ganze Woche Spätschicht arbeite, kann ich Sie telefonisch nicht erreichen. Ich möchte Ihnen daher nur kurz einen Zwischenbericht senden und werde Sie dann nächste oder übernächste Woche anrufen. Mit +xyz+ und mir läuft alles wunderbar, wir sind "offiziell" wieder zusammen und wagen den zweiten Versuch, er ist wieder genauso liebevoll und lustig und nett und offen wie früher, wir haben viel geredet, vieles geklärt, alte Muster ins Universum gekickt, es fühlt sich gut und richtig und besser denn je an und ich kann mir nicht vorstellen, dass wir nach allem so dumm wären, es nochmals zu verk...;-) Ein zwischenzeitliches DANKE schon mal von Herzen für alles, was Sie dazu beigetragen haben! Ganz liebe Grüsse +xyz+

Anmerkung:

Naja, so erholsam waren meine Tage leider nicht. Ich musste ja die Fälle bearbeiten und Ausfälle in dieser Richtung wären nicht gut für meine Kunden.

Ihre Angelegenheit kann nun beendet werden. Sie sind ein klassischer Fall für ein positives Ergebnis. Sie haben nicht ständig, mit der Stoppuhr in der Hand, an der Haustür auf ihn gewartet und waren geduldig. Sie sehen, wir lagen gut in der Zeit und weil Sie mir geglaubt haben.

